



NEUSTÄDTER ANZEIGER



Amts- und Heimatblatt der Stadt Neustadt in Sachsen
und der Ortsteile: Berthelsdorf, Krumhermsdorf, Langburkersdorf, Niederottendorf,
Oberottendorf, Polenz, Rückersdorf, Rugiswalde

Jahrgang 29, Freitag, **den 23. März 2018**, Nummer 6



26. März bis 2. April 2018:

Osterspezialaufgüsse in der
Mariba Freizeitwelt

31. März 2018:

6. Osterhasenfest in der
Neustadthalle

Traditionelles Osterschießen
am Schießstand Polenz

Ostertanz in der Kulturscheune

© drubig-photo

HEUTE HIER

Seite 3

Veranstaltungen im April 2018
200. Todestag von
Wilhelm Leberecht Götzinger

In Wort und Bild

Industriegebiet Kirschallee 2
Ministerpräsident Michael
Kretschmer in Neustadt in Sachsen

Kultur

21. Straßenfest „Böhmische
Straße“ am 26. Mai 2018
Doppelkopfturnier in Rückersdorf



Neustädter Schützenhaus



Genießer Frühling

15. März – 15. April

Reservierungen: 03596 / 587557

Restaurant Schützenhaus in der Neustadthalle
Johann-Sebastian-Bach-Straße 15, 01844 Neustadt in Sachsen
Telefon 03596 / 587557, www.neustadthalle.de
*Ein Projekt der DEHOGA Sächsische Schweiz!

Dachdeckerarbeiten

in ganz Sachsen
100 m² Braas Harzer Pfanne oder
Terra Optima Creaton (Tonziegel)

inkl. Abriss, Unterspännbahn, Lattung
und Entsorgung

Festpreis ab 5.200,- €

Finanzierung Rate ab 60,- €



HMS Bedachung GmbH - Dachdeckerbetrieb
01877 Schmölln-Putzkau

Tel. (03 59 51) 89 95 34

www.BrautmodeOutlet.de

- Beratung
- Verlegung
- Lieferservice

Teppich Scheune

Ihr Partner für Wohnungen, Objekte & Büros

Kettelarbeiten lfm. 1,90 € · Treppenstufen ab 1,99 €

Tapetenabverkauf Vlies Rolle 5,00 €

Teppiche nach Wunschmaß

Drebritzer Weg 4 • 01877 Bischofswerda

Telefon (0 35 94) 71 43 11



Ihr
Fachbetrieb
für
Polster-
arbeiten

bestellbar ab **SOFORT**
bis 31. März 2018

JOKA Frühjahrs-Polsteraktion

Nur für den kurzen Zeitraum bis zum 31. März 2018 können Sie Ihre Polstermöbel, seien es Stühle, Eckbänke, Sessel, Garnituren oder historische Stücke, sehr kostengünstig durch unsere erfahrenen Polsterer aufarbeiten lassen. Auch Reparaturen werden ausgeführt. **Und so geht's:** Kommen Sie einfach in unseren Sebnitzer JOKA Wohnstore und suchen Sie sich Ihren Lieblingsmöbelstoff aus den vielfältigen Kollektionen der Marken JOKA, Höpke, JAB, Chivasso oder Backhausen aus. Bringen Sie evtl. ein Foto und ein paar Abmaße mit, sodass wir Ihnen einen Kostenvoranschlag erstellen können. Natürlich ist auch eine Beratung und ein Aufmessen durch uns, bei Ihnen zuhause, möglich. Dann bestellen wir Ihren Möbelstoff in der benötigten Menge und können meist innerhalb weniger Tage mit den

Große Frühjahrs-Aktion Polsterarbeiten bei Raumausstattung Spänig

Polsterarbeiten zum halben Preis

Alles aus einer Hand:

- Polsterarbeiten
- Gardinen, Dekostoffe
- Sonnenschutz, Markisen
- Tapeten, Putze, Stuck
- Malerarbeiten
- Laminat, Parkett, Kork
- PVC-, CV- und Designbeläge
- Teppichböden

Arbeiten beginnen. Sie zahlen alle Materialien und als besonderes Schnäppchen für Sie, nur innerhalb dieser Frühjahrs-Polsteraktion, für alle anfallenden Arbeitslöhne, sei es für Abholung und Lieferung sowie der Polsterarbeit in der Werkstatt, nur den halben Preis. Sie sehen, das ist die Möglichkeit Ihre Polstermöbel in neuem Glanz erstrahlen zu lassen. Für die gelungene Umsetzung stehen unsere Polsterer mit vielen Jahren Berufserfahrung. Denn erst in Verbindung mit einer handwerklich erstklassigen Verarbeitung entfalten unsere Möbelstoffe von JOKA ihre ganze Qualität und Schönheit auf Ihren Polsterstücken.

Bestellungen von Polsterarbeiten für diese Aktion, nehmen wir bis 31. März 2018 entgegen. Eine Ausführung kann nach Absprache auch später erfolgen.

Vollkommenheit erleben

Für manche ist das Beste gerade gut genug! Und wer nach dieser Perfektion strebt, für den kann es

nur das Gefühl geben. Vollkommenheit erlebbar zu machen ist das, was uns täglich antreibt und was in jedem JOKA-Produkt fühlbar wird. Denn Produkte der Marke JOKA stehen für hochwertige Materialien, perfekte Verarbeitung und einzigartiges Design. Vollkommenheit wird auch im Sebnitzer Wohnstore unter dem Motto

„Alles aus einer Hand“

erlebbar. Wir helfen Ihnen gern bei der kompetenten Planung und Ausführung Ihrer kompletten Wohnausstattung. Neben Polsterarbeiten führen wir auch Maler- und Tapezierarbeiten, Bodenverlegerarbeiten mit Laminat, Parkett, Teppichboden, Linoleum und PVC-Design-Belägen für Sie aus. Wir bieten für den Sommer aber auch perfekte Sonnen- und Sichtschutzlösungen an. Selbstverständlich beraten wir Sie auch zuhause und unterbreiten Ihnen ein Angebot.

Meisterbetrieb
in Sebnitz seit 1947



RAUM AUSSTATTUNG

Schandauer Straße 5 · 01855 Sebnitz
Tel.: 035 971 - 52 167 · www.spaenig-sebnitz.de



Raumausstattung / Lederwaren Spänig

JOKA
FACHBERATER

- Sonnenschutz
- Bodenbeläge
- Gardinen
- Polsterei
- Maler

SPRECHZEITEN - SITZUNGEN - BEREITSCHAFT

SPRECHZEITEN

Di/Do 09:00 - 12:00 Uhr, 13:00 - 18:00 Uhr
Fr 09:00 - 12:00 Uhr, außerhalb nach Vereinbarung

Bürgermeistersprechstunde

donnerstags, nach telefonischer Anmeldung unter 569201

Rathaus

Hauptamt Tel. 569210/Fax 569280
Amt Finanzen Tel. 569220
Ordnungsamt Tel. 569230
Amt Stadtentwicklung/Bauwesen Tel. 569260/Fax 569290
www.neustadt-sachsen.de
E-Mail: stadtverwaltung@neustadt-sachsen.de
DE-Mail: stadtverwaltung@neustadt-sachsen.de-mail.de

Städtischer Bauhof

Berthelsdorfer Str. 41, Mo - Fr 07:00 - 09:00 Uhr
Tel. 502247, Fax 602581, E-Mail: bauhof@neustadt-sachsen.de

SITZUNGEN

Technischer Ausschuss 10.04.2018
Verwaltungsausschuss 12.04.2018
Stadtratssitzung 25.04.2018
Die Tagesordnungen werden durch Aushang, im Internet und im Neustädter Amtsblatt bekannt gegeben.

SOZIALES Markt 1/Bürgerbüro Markt 24

Auskünfte Zimmer 1 D, Tel. 569231, www.neustadt-sachsen.de

FRIEDENSRICHTER

Schriftverkehr an Schiedsstelle der Stadt Neustadt in Sachsen,
Markt 1, 01844 Neustadt in Sachsen
Anfragen unter Tel.-Nr. 03596 569211

Veranstaltungen im April 2018

- bis 02.04. Osterspezialaufgüsse in der Sauna der Mariba Freizeitwelt
bis 08.04. Sonderausstellung „Umgarnt - Ostereier von Ingeborg Geißler“ im Stadtmuseum
07.04. Nachtflohmarkt im Sportforum
08.04. Frühlingskonzert der Hohwaldmusikanten
12.04. Vortrag im Stadtmuseum mit Matthias Prasse „Luther privat“
13.04. Das waren Zeiten - 40 Jahre „Kaktusblüte“, in der Neustadthalle
14.04. - Wanderung der Natur- und Heimatfreunde „Jetricovice - Vsemily - Dolsky Mlyn - Jetricovice“
- 25 Jahre Theaterverein Schillers Schüler - Tag der offenen Tür in der Kulturscheune Langburkersdorf
- Lesung der Neustädter Autoren unter dem Titel „Frühlingsgelüste“ im Stadtmuseum
15.04. Frühlingskonzert des Heimatchores Polenztal im Erbgericht Polenz
17.04. Multivision „Jakobsweg“ in der Neustadthalle
19.04. Eröffnung des grenzüberschreitenden Wanderweges Horní Poustevna - Neustadt in Sachsen
21.04. - Beginn Sonderausstellung „Der Neustädter Markt und seine Neubebauung nach 1945“ - eine Ausstellung mit dem Dresdner Wissenschaftler Daniel Fischer im Stadtmuseum (bis 12.08.2018)
- Willkommen, bienvenue, welcome! - Elbland Philharmonie Sachsen in der Neustadthalle
22.04. Gottesdienst zum Kindergartensonntag in der St.-Jacobi-Kirche
23.04. 200. Todestag von Wilhelm Leberecht Götzinger
23.-29.04. Offene Stadtmeisterschaften im Kegeln
24.04. Puppentheater in der Neustadthalle
26.04. „Neustädter Tafelrunde“ - geführter Stadtrundgang mit kleinem Orgelkonzert in der St.-Jacobi-Kirche

STADTMUSEUM, Malzgasse 7, Tel. 505506

STADTBIBLIOTHEK, Goethestraße 2, Tel. 604170
(Öffnungszeiten unter Rubrik Kultur)

POLIZEI

Karl-Liebknecht-Straße 7, Tel. 58070

TOURISMUS-SERVICEZENTRUM

J.-Sebastian-Bach-Str. 15, Tel./Fax 501516, bundeseinheitl.
Rufnr. 19433, Ticket-Hotline 587555, Öffnungszeiten:
Mo, Mi, Fr 09:00 - 16:00 Uhr, Di/Do 09:00 - 19:00 Uhr
touristinfo@neustadthalle.de, www.neustadthalle.de

HAVARIE - BEREITSCHAFT

Wasserbehandlung Sächsische Schweiz GmbH

Bereich Abwasser
Neustadt Tel. 03596 501434 0175 5215749
Sebnitz Tel. 035971 56775 0175 1672878

ENSO-Störungsrufnummern

Erdgas 0351 50178880 Strom 0351 50178881
Wasser 0351 50178882
ENSO - Servicenummer 0800 6686868
service@enso.de, www.enso.de

Wohnungsbau- u. Wärmeversorgungsgesellschaft Neustadt i. Sa. mbH/Technische Dienste Neustadt GmbH
Obergraben 1, Notruf 0172 6300798

WÄSCHEMANGELN

Langburkersd./Hofmühle: Anmeldung u. Wäscheannahme dienstags 10:00 - 14:00 Uhr, Anmeldung unter Tel. 502645
Niederrottendorf: Anmeldung unter Tel. 504726

- 27.04. „Königsteiner Kasematten Krawallos“ in der Kugel
28.04. Sebnitztalwanderung mit den Natur- und Heimatfreunden
29.04. - Entlang des Panoramawegs zur Hochbuschkuppe - eine Wanderung des Bergbau-Traditionsvereins
- Konfirmation in der St.-Jacobi-Kirche und in der Kirche Oberrottendorf
- Walter Plathe „Alles weg'n de Leut“ in der Neustadthalle
30.04. Maibaumsetzen in Neustadt in Sachsen und in allen Ortsteilen

Änderungen vorbehalten, Stand: 03/2018, Infos unter Tel. 03596 569246 bzw. unter www.neustadt-sachsen.de.

Vorankündigung

200. Todestag von Wilhelm Leberecht Götzinger

Am 23. April 2018 jährt sich der Todestag des Theologen, Naturwissenschaftlers, Schriftstellers, Heimatforschers und Erschließers der Sächsischen Schweiz Wilhelm Leberecht Götzinger zum 200. Mal. Zum Gedenken sind Sie an diesem Tag herzlich zu folgenden Veranstaltungen eingeladen:

- 10:30 Uhr Erinnerung an W. L. Götzinger am Götzinger-Medaillon am Bärengarten von Hohnstein
12:30 Uhr Götzinger Ehrung auf der Götzinger Höhe
14:00 Uhr Götzinger-Gedenken in der St.-Jacobi-Kirche
(Nähere Informationen erhalten Sie im nächsten Amtsblatt.)



AMTLICHES UND INFORMATIONEN AUS DEM RATHAUS



NACHRU F

Die Stadt Neustadt in Sachsen trauert um

Hermann Caspar

Von 1990 bis zum Jahr 2002 war Hermann Caspar als Amtsleiter des Städtischen Bauhofs tätig.

Als Stadtrat hat er sich ab dem Jahr 2004 bis zum Jahr 2014 für die Belange unserer Stadt eingesetzt und an deren Entwicklung aktiv mitgewirkt.

Besonders ehrt ihn sein beispielhaftes Engagement zum Wohle unserer Stadt. So brachte er im vergangenen Jahr bereits zum 49. Mal alle Kinderaugen als Neustädter Weihnachtsmann zum Leuchten. In diesem Jahr hätte er das 50-jährige Jubiläum als Weihnachtsmann feiern können. Auch die unzähligen Auftritte als Brezel-, Würstel- und Blumenmann werden unvergesslich bleiben.

Im Vereinsleben engagierte er sich sehr. So war er langjähriger Vorsitzender, Schiedsrichter und Übungsleiter und bis heute stellvertretender Vorsitzender des SSV 1862 Langburkersdorf e. V..

Als Initiator des Straßenfestes „Böhmische Straße“ hat er wesentlich zur kulturellen Entwicklung unserer Stadt mit beigetragen und den gleichnamigen Verein als Vorsitzender bis heute geleitet.

Sein jahrzehntelanges Engagement und seine Herzlichkeit werden uns allen in Erinnerung bleiben. Er hinterlässt eine Lücke, die keiner zu schließen vermag.

Er wird uns sehr fehlen.

Unser Mitgefühl gilt seiner Familie und den Angehörigen.

Stadt Neustadt in Sachsen

Bürgermeister Peter Mühle
im Namen des Stadtrats und
der Stadtverwaltung Neustadt in Sachsen

Neustadt in Sachsen, im März 2018

NACHRU F

Die Stadt Neustadt in Sachsen trauert um
ihren Bürgermeister a. D.

Ulrich Milde

Als Bürgermeister der ehemals selbstständigen Gemeinde Polenz war er wesentlich an der Entwicklung des heutigen Ortsteils Polenz beteiligt, besonders in den ersten Jahren nach der politischen Wende.

Zu unzähligen Festen und Jubiläen bereitete er als Musiker im Schalmeyenorchester den Menschen unserer Stadt Freude, sei es das Maibaumsetzen oder Veranstaltungen der Freiwilligen Feuerwehr. Für sein Engagement gebührt ihm herzlicher Dank.

Unser Mitgefühl gilt seiner Familie und den Angehörigen.

Stadt Neustadt in Sachsen

Bürgermeister Peter Mühle
im Namen des Stadtrats und
der Stadtverwaltung Neustadt in Sachsen

Neustadt in Sachsen, im März 2018

Technischer Ausschuss

In der 39. Sitzung des Technischen Ausschusses am 06.03.2018 wurde folgender Beschluss gefasst:

TA-18-043

Kauf einer selbstfahrenden Mähraupe

Zum Kauf eines funkferngesteuerten Raupengeräteträgers IRUS Deltrak 2,5 erhält die Firma Marx GmbH, Bischofswerdaer Str. 129, 01844 Neustadt in Sachsen, den Zuschlag.

Durch die Mitglieder des Technischen Ausschusses wurde ein Bauantrag behandelt und dafür das gemeindliche Einvernehmen erteilt.

Verwaltungsausschuss

In der 34. Sitzung des Verwaltungsausschusses am 08.03.2018 wurden folgender Beschluss gefasst:

VA-18-044

Ausnahmeregelungen zur Sperrzeitverordnung der Stadt Neustadt in Sachsen für das Jahr 2018

Über die Anträge zu den Ausnahmeregelungen zur Sperrzeitverordnung der Stadt Neustadt in Sachsen für das Jahr 2018 wurde einzeln entschieden.

Staatsbetrieb Geobasisinformation und Vermessung Sachsen

Entfernung von Raumbezugsfestpunkten

Der Staatsbetrieb Geobasisinformation und Vermessung Sachsen (GeoSN) bearbeitet auf der Grundlage des Gesetzes über das amtliche Vermessungswesen und das Liegenschaftskataster im Freistaat Sachsen (Sächsisches Vermessungs- und Katastergesetz - SächsVermKatG) vom 29. Januar 2008 (SächsGVBl. S. 138, 148), zuletzt geändert durch Gesetz vom 19. Juni 2013

(SächsGVBl. S. 482), das amtliche Raumbezugsfestpunktfeld (ehemals Trigonometrisches Festpunktfeld).

In diesem Zusammenhang sind auf dem Gebiet der Stadt Neustadt in Sachsen Raumbezugsfestpunkte (RBP, ehemals Trigonometrische Punkte) überprüft worden. Dabei haben Mitarbeiter des GeoSN von folgenden Liegenschaften Punkte dauerhaft entfernt:

- vom Flurstück 119/4 der Gemarkung Rugiswalde sowie vom Flurstück 1068/7 der Gemarkung Langburkersdorf.

Die Pflichten, die für die Eigentümer der Flurstücke und für Nutzungsberechtigte mit der Duldung der Festpunkte verbunden waren, sind damit entfallen.

Dresden, den 27.02.2018

Staatsbetrieb Geobasisinformation und Vermessung Sachsen (GeoSN)

IN WORT UND BILD

Erste Maßnahmen zur Erschließung des Industriegebiets Kirschallee 2

Im Industriegebiet Kirschallee begannen im Februar 2018 mit der Beseitigung des Wildwuchses die ersten Arbeiten zur Erschließung der Restindustriebaufläche des ehemaligen Kombines Fortschritt Landmaschinen in Neustadt. Unter der Bezeichnung Kirschallee 2 werden damit auf dem Gelände des ehemaligen Heizhauses und des Schrottlagerplatzes die Voraussetzungen für den Abriss der ruinenhaften Aufbauten und anschließend der Entsiegelung der Flächen geschaffen. Der Abriss soll noch im zweiten Halbjahr 2018 in Angriff genommen werden. Auf zwei Ebenen werden dann bereits im nächsten Jahr Gewerbeflächen von ca. 14.500 und 17.000 qm zur Ansiedlung für Investoren zur Verfügung stehen. Interessenten für die revitalisierten und voll erschlossenen Gewerbeflächen können sich jederzeit an den Bürgermeister oder die Geschäftsführung der Industrie-Center Neustadt GmbH wenden.



Beseitigung des Wildwuchses Ende Februar 2018 im Industriegebiet Kirschallee 2, Foto: Werner Thalheim

Ministerpräsident Michael Kretschmer zum dritten Sachsengespräch in Neustadt in Sachsen

Ministerpräsident Michael Kretschmer und Landrat Michael Geisler sowie Vertreter der Staatsregierung waren am 7. März 2018 zu Besuch in Neustadt in Sachsen zum dritten Sachsengespräch, das in der Neustadthalle stattfand. Ziel ist dabei, einen Ideen- und Gedankenaustausch zwischen Bürgerinnen und Bürgern, Politikern und Unternehmern in Gang zu bringen. Das Sachsengespräch, das in allen zehn sächsischen Landkreisen

und den drei kreisfreien Städten stattfindet, dient insbesondere dazu, zu hinterfragen: Was bewegt uns? Und was wollen wir bewegen?

Auch in Neustadt in Sachsen nutzen mehr als 250 Bürgerinnen und Bürger, Besucher und Gäste aus dem Landkreis die Gelegenheit, um mit dem Ministerpräsident sowie den mitgereisten Ministern und Staatssekretären ins Gespräch zu kommen und Probleme anzusprechen. Besonders Themen, wie Breitbandausbau, Lehrerberuf oder die medizinische Versorgung in der ländlichen Region standen dabei auf der Agenda. Für alle Beteiligten war es ein sehr konstruktiver Abend.



Bürgermeister Peter Mühle empfing den Sächsischen Ministerpräsidenten Michael Kretschmer (rechts) mit einem Willkommensblumenstrauß in der Neustadthalle



Ein sehr gefragter Gesprächspartner war der Sächsische Staatsminister für Kultus Christian Piwarz (Mitte)



Am Gesprächstisch des Sächsischen Staatsministers des Innern Prof. Dr. Roland Wöller (2. v. r.) wurden vor allem Themen, wie Polizeipräsenz und Feuerwehrwesen angesprochen

SCHAU REIN - Aktion im Neustädter Rathaus und Bauhof

SCHAU REIN! ist Sachsens größte jährliche Initiative zur Berufsorientierung. In keiner anderen Woche des Jahres sind so viele Schüler gleichzeitig auf den Beinen, um Unternehmen von innen kennenzulernen. Vor Ort konnten sie sich informieren, praktisch ausprobieren und herausfinden, worauf es bei einer erfolgreichen Bewerbung ankommt. Vom 12. bis 17. März 2018 luden auch unzählige Unternehmen aus unserer Region zu dieser Aktion ein. Auch die Stadtverwaltung Neustadt in Sachsen beteiligte sich daran. Interessierte Schüler konnten sich über eine Ausbildung zum Verwaltungsfachangestellten und zum Straßenwärter informieren. Dabei lernten sie die Aufgabengebiete in der Verwaltung kennen und erhielten einen Einblick in die abwechslungsreiche Tätigkeit unserer Straßenwarte im Städtischen Bauhof.

Vor Ort stellten die Schüler Fragen rund um die Themen Praktikum, Bewerbung und Ausbildung. Insgesamt fünf Schülerinnen und Schüler nutzen die Gelegenheit am 14. März 2018 bei der Verwaltung reinzuschneppern. Für die Vorstellung der Ausbildung zum Straßenwärter konnten am 15. März sechs Schüler im Städtischen Bauhof begrüßt werden.

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH!

Allen Jubilaren, die in der Zeit vom **23.03. - 05.04.2018** Geburtstag haben, alles Gute und beste Gesundheit!

aus Neustadt in Sachsen

zum 80.:

27.03. Luise Grundt

28.03. Margot Gergely

zum 75.:

29.03. Christine Grahl

31.03. Ursula May

05.04. Ulla Hosemann

05.04. Friedemann Richter

zum 70.:

31.03. Gisela Witt

01.04. Renate Valentin

aus Langburkersdorf

zum 85.:

31.03. Rudolf Hauswald

02.04. Willi Westphal

zum 70.:

28.03. Johannes Richter

04.04. Dieter Heidenreich

05.04. Hanspeter Hesse

aus Polenz

zum 75.:

01.04. Wolfgang Schäfer

aus Rückersdorf

zum 70.:

05.04. Edeltraud Schirmmacher

aus Rugiswalde

zum 80.:

01.04. Joachim Thonig

Anzeige



Inh. Dieter Schulze

Dr.-Bernhard-Thieme-Str. 6 • 01844 Neustadt/Sa.

Tel. 03596 506501 • Mobil 01776807680

E-mail info@fussboden-schulze.de

Beratung ♦ Verlegung ♦ Verkauf

von:

- Teppichboden
- PVC-Belag
- Design-Belag
- Laminat, usw.

Rollos ♦ Plissees ♦ Vertikalanlagen

Gern besuchen wir Sie mit unseren Musterkollektionen zu Hause, um Sie optimal zu beraten.

INFORMATIONEN

Kostenlose Antragstellung und Beratung in allen Angelegenheiten der Deutschen Rentenversicherung

Nächste Termine am: 04. und 25.04.2018

Jeanine Bochat, gewählte ehrenamtliche Versichertenberaterin der dt. Rentenversicherung, nimmt Anträge für Renten (Altersrenten, Renten wegen Erwerbsminderung, Weitergewährungsanträge, Hinterbliebenenrenten, Kontenklärung, Versorgungsausgleich, Beantragung einer Rentenauskunft etc.) entgegen und berät Sie dazu.

Zu diesen Terminen, **Voranmeldung unter der Telefonnummer 03596 569231 erforderlich**, bringen Sie bitte alle notwendigen Unterlagen mit.

Weitere Termine sind in Krippen am Wochenende möglich, Anmeldung unter 0177 4000842, 035028 170017 oder per E-Mail unter versichertenberaterin@bochat.eu.

KULTURINFORMATIONEN

Stadtmuseum

Malzgasse 7

Tel.: 03596 505506

Öffnungszeiten:

Di. - Do. 09:30 - 16:00 Uhr

Fr. 09:30 - 14:00 Uhr

Sa., So. und feiertags 13:00 - 17:00 Uhr

sowie nach Vereinbarung

Besuchen sie die Osterausstellung „Umgarnt - Ostereier von Ingeborg Geißler“ im Stadtmuseum.

Am Karfreitag bleibt das Museum geschlossen, an den Ostertagen von Samstag bis Montag ist das Museum jeweils von 13:00 bis 17:00 Uhr geöffnet.



Stadtbibliothek

Goethestraße 2

Tel.: 03596 604170

Öffnungszeiten:

Mo. 13:00 - 16:00 Uhr

Di. 10:00 - 12:00 und 13:00 - 18:00 Uhr

Do. 10:00 - 12:00 und 13:00 - 19:00 Uhr

Fr. 10:00 - 12:00 und 13:00 - 16:00 Uhr

Neuzugänge im März aus der Stadtbibliothek

- „Behinderung und Teilhabe“ - ein Ratgeber der Verbrauchszentrale
- „Wohnungseigentum in Frage und Antwort“ - eine gut verständlich formulierte Darstellung der wichtigsten Regelungen von Ulrike Kirchhoff
- „Lenßen hilft!“ - wirksame Rechtshilfe bei Problemen mit Erbschaft, Partnerschaft, Miete, Nachbarn, Auto, Internet, Arzt, Arbeitsplatz und Schule von Ingo Lenßen
- „9 1/2 perfekte Morde“ - authentische Kriminalfälle von Alexander Stevens
- „Eine kurze Geschichte der Menschheit“ - menschliche Evolution kenntnisreich und witzig erzählt von Yuval Noah Harari
- „Alles Scheiße!?“ - der Topseller zum Thema Darm-Gesundheit von Adrian Schulte
- „Wandertouren für Langschläfer“ - 30 Touren für Ausgeschlafene von Michael Kleemann
- „Nächste Ausfahrt Zukunft“ - Geschichten aus einer Welt im Wandel von Ranga Yogeshwar
- „Viva la Vagina!“ - alles über das weibliche Geschlecht von Nina Brochmann und Ellen Stokken Dahl
- „Inselcocktail“ - ein fesselnder Krimi von Anja Eichbaum
- „Die Sehnsucht des Vorlesers“ - ein zauberhaftes Romandebüt voller Humor und Poesie von Jean-Paul Didierlauren
- „Nicht ein Wort“ - ein unglaublich aufwühlender und intensiver Thriller von Brad Parks
- „Der weite Himmel“ - eine neue Familiensaga von Nora Roberts
- „Unsere wunderbaren Jahre“ - der große Deutschland-Roman von Peter Prange
- „Die Frau des Teehändlers“ - eine emotionale Familiengeschichte voller Geheimnisse vor der exotischen Kulisse Sri Lankas von Dinah Jefferies
- „Abschied ohne Tränen“ - ein Tatsachenbericht von Anett Gräfe
- „Strafe“ - 12 Erzählungen - literarische Meisterwerke vom Bestsellerautor Ferdinand von Schirach
- „Das rosa Haus am Meer“ - eine Liebeserklärung an die Freundschaft von Susanne Fülischer
- „Verfolgung“ - der fünfte Band aus der Millenium-Reihe von Stieg Larsson und der zweite Band aus der Feder von David Lagercrantz

Nutzen Sie auch das umfangreiche Angebot an Osterliteratur für Groß und Klein zum Vorlesen, Basteln und Dekorieren! Das gesamte Medienangebot finden Sie im Online-Katalog unter www.neustadt.bbopac.de. Dieser Service wird durch den Kulturraum „Meißen - Sächsische Schweiz - Osterzgebirge“ gefördert.

Ihre Stadtbibliothek



Veranstaltungstipps

- 24.03. Die Große Ü30-Party**
Einlass ab 20:00 Uhr
- 29.03. Live-Musik in der Kugel**
20:00 Uhr mit dem „Trio Black Velvet“
- 31.03. 6. Osterhasenfest**
10:00 - 15:00 Uhr
- 13.04. Das waren Zeiten**
20:00 Uhr 40 Jahre „Kaktusblüte“
- 17.04. Multivisionsshow Jakobsweg**
19:30 Uhr von und mit Helmut Schuller
- 21.04. Elbland Philharmonie Sachsen**
19:30 Uhr „Willkommen, bienvenue, welcome!“
- 27.04. Live-Musik in der Kugel:**
20:00 Uhr Königsteiner Kasematten Krawallos

- 29.04. Walter Plathe**
17:00 Uhr „Alles weg'n de Leut“ - Der Otto Reutter-Abend
- 09.05. Duo Graceland**
20:00 Uhr Simon & Garfunkel Tribute Duo

GROSSE Ü30-Party

Am 24. März ist es wieder so weit - es steigt die GROSSE Ü30-Party von Neustadt. Passend dazu werden die DJs einen musikalischen Querschnitt der 80er bis zu den Charthits von heute kredenzen. Zwei Dancefloors laden zum Tanz und die Bars, Lounges und Chilloutzonen zum Quatschen und Genießen ein!

Alle Veranstaltungen im Überblick immer aktuell unter www.neustadthalle.de, Ticket-Service unter 03596 587555.



Anzeige

Wachbergbaude Saupsdorf
Krone der Sächsischen Schweiz

+++ JETZT vormerken! +++

07./08.04. „Kettensäger-Masters“
10:00 - 18:00 Uhr Schau-Sägen mit 10 internationalen Profi-Teams, Waldparkplatz unterhalb der Baude, **alles rund ums Holz** – Angebote für die ganze Familie, Abenteuer-Spielplatz u.v.m. Shuttle-Service (2 EUR) ab Parkplatz Ortseingang Saupsdorf

Telefon: 035974 / 50330

Kontakt: www.wachbergbaude.de
Wachbergstraße 66 · 01855 Sebnitz OT Saupsdorf

Einladung zum 23. Doppelkopfturnier der FFW Rückersdorf



am Karfreitag, dem 30. März 2018,
um 14:00 Uhr, im Gemeindehaus Rückersdorf.

1. Platz: 100 EUR

bei 50 gespielten Tischen
zusätzlich Tagessieger: 10 EUR
(Gesamtpunkte 1. + 2. Durchgang)



Privilegierte Schützengesellschaft zu
Neustadt/Sa. 1468 e. V.

Einladung zum traditionellen Osterschießen

Die Privilegierte Schützengesellschaft zu Neustadt/Sa. 1468 e. V. lädt zum dies-jährigen Osterschießen auf das Gelände der Schießstätte „Am Wasserberg 32“, Abzweig Polenz, am **Ostersonntag, dem 31. März 2018**, von 13:30 bis 15:30 Uhr, ganz herzlich ein.

Der Vorstand



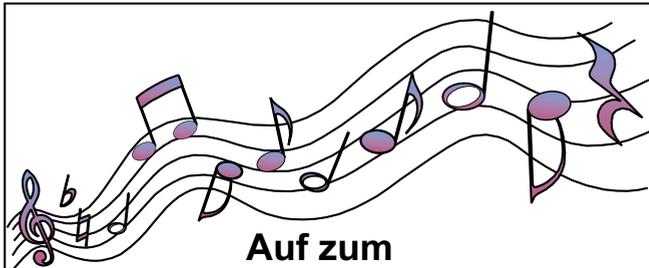
Foto: Schützenscheibe 2018

Frühlingskonzert der Hohwaldmusikanten

Am Sonntag, dem 8. April 2018, findet 15:00 Uhr ein Frühlingskonzert der Hohwaldmusikanten im Erbgericht Langenwolmsdorf statt.
Einlass: 14:00 Uhr
Bei Kaffee und Kuchen können Sie den Weisen lauschen.

Auf Ihr Kommen freuen sich

die Hohwaldmusikanten und
das Team des Erbgerichts Langenwolmsdorf



Auf zum Wirtshaussingen ins Erbgericht Polenz

Am Mittwoch, dem 11.04.2018, findet das letzte Wirtshaussingen vor der Sommerpause im Erbgericht Polenz statt. Beginn ist um 19:00 Uhr. Alle, die gern singen wollen, sind herzlich eingeladen.

Über viele Sänger in fröhlicher Runde freuen sich

Inge Richter, Martina Herrmann, Ursula Ellert
und das Erbgericht Polenz

3. Frühlingskonzert des Heimatchores Polenztal

Am Sonntag, dem 15. April 2018, findet das 3. Frühlingskonzert des Heimatchores Polenztal im Erbgericht Polenz statt.

Beginn: 16:00 Uhr
Einlass: 15:00 Uhr
Leitung: Martina Herrmann
und Tom Adler

Bei Kaffee und Kuchen laden wir Sie zu einer musikalischen Frühlingswanderung ein.

Auf Ihr Kommen freuen sich
der Heimatchor Polenztal und das
Team des Erbgerichts Polenz

Anzeigen

NEUE KURSE zum Stressabbau

Qigong für Einsteiger

Dienstag, 27.03. - 29.05.2018, 19.00 - 20.00 Uhr

Praxis für
Hypnose
und Psychotherapie (HP)
Christina Ehrlicher-Bendull

Telefonische Voranmeldung
für alle Kurse erbeten!

Bahnhofstraße 22
01844 Neustadt

☎ (0 35 96) 50 77 41

Mobil (0162) 480 4800

www.hypnopraxis-ehrlacher.de

Mit geschulten osteuropäischen Betreuungs- und Pflegekräften ermöglichen wir pflegebedürftigen Menschen eine qualitativ hochwertige Betreuung im gewohnten Zuhause und entlasten pflegende Angehörige.

www.promedicaplus.de/pirna

PROMEDICA PLUS
24h Betreuung und Pflege daheim



Beratung und Information:
Tel. 03501 58 57 297

PROMEDICA PLUS Pirna

Inh. Silke Fritzsche

Am Kirschberg 16c

01796 Dohma

Mobil: 01520 30 61 463

pirna@promedicaplus.de





Bereits die erste war ein voller Erfolg ... und dieser wurde sogar noch übertroffen!

Wir freuen uns sehr, dass auch unsere

2. Gewerbemesse

so viel Interesse und Anklang gefunden hat.

Auch im Namen unserer Mitglieder möchte ich mich ganz herzlich bei allen Anbietern, Ausstellern, Sponsoren, bei Susanne Ehlig für Ihr Engagement und bei allen Besuchern für ihr Interesse bedanken!



v. l. Kathrin Vogel, Bürgermeister Peter Mühle und Birgit Fleischer vom Verein

Herzlichen Dank!

Ihre Kathrin Vogel
Vorsitzende
„Gemeinsam für Neustadt e. V.“

21. Neustädter Straßenfest am 26. Mai 2018

Die Vorbereitungen laufen auf Hochtouren

Zur Vorbereitung und Durchführung des diesjährigen Straßenfestes Böhmisches Straße in Neustadt in Sachsen bitten wir Gewerbetreibende, wie Schausteller, Gastronomen, Vereine, Straßenmusikanten usw., sich zur Teilnahme bis zum **15.04.2018** zu bewerben. **Bitte nutzen Sie folgende Kontaktmöglichkeiten:**

Kontaktformular auf: www.strassenfest-neustadt.de
E-Mail: info@strassenfest-neustadt.de
Tel.: Jens Tausche 0173 3641536

Verkaufsstände werden bei Bedarf bereitgestellt. Für Energie und Wasser bitte Anschlusswert mit angeben. **Neu: Es wird erstmalig einen Flohmarkt geben, Anmeldungen dazu unter o. g. Kontaktdaten.**

Auf Ihre Teilnahme freuen wir uns sehr!

Ihr Neustädter Straßenfestverein e. V.

Geburtstags-Anzeigen online aufgeben

wittich.de/geburtstag



Aus der Manuskriptmappe der Neustädter Autoren

nach Informationen von Gerhard Förster, der im vergangenen Jahr im Alter von 93 Jahren verstarb.

Eine gute Stube

„Komm rein in die gute Stube“, sagt Gerhard, als ich vor der Tür stehe. „Hast Du überhaupt eine gute Stube?“, frage ich. „Wie früher die reichen Bauern, die sie nur zu Weihnachten, bei Hochzeiten und bei anderen Festen nutzten, die habe ich nicht, brauche ich auch nicht. Ich fühle mich in unserer Wohnküche wohl. Man sieht’s am Nest, was für ein Vogel drin wohnt, sagt man. War früher völlig anders. Ich habe miserable Wohnungen kennen gelernt.“ „Wo hast Du gewohnt?“ „In Niederottendorf, bin dort im sogenannten Armenhaus geboren, Jahrgang 24. Das Gebäude bestand aus zwei Räumen, einer Wohnküche und einem Schlafraum. Das strohgedeckte Dach war undicht, bei Regen mussten immer Schüsseln und Töpfe aufgestellt werden. Heinrich Zille hat mal gesagt, dass man den Menschen mit einer Wohnung genau so erschlagen kann wie mit einer Axt. Später sind wir in das Ausgedingehaus eines Bauern gezogen. Weißt Du, was das heißt?“ „Das war die Wohnung für die alten Bauern, die ihren Hof übergeben hatten.“ „Genau, unsere Wohnung hatte dort im Erdgeschoss eine Küche von sieben, eine Wohnstube von zwölf Quadratmetern und im Obergeschoß eine ähnlich große Schlafstube. Dort war nur Platz für zwei Betten.“ „Ihr wart aber zu dritt.“ „Inzwischen zu viert, so schliefen in dem einen Bett meine Eltern, in dem anderen meine Schwester und ich. Im Haus gab es keinen Keller, keinen Schuppen. Im Gebäude befand sich noch der Pferdestall, im oberen Geschoss waren Räume für Hafer und Häcksel und eine Rumpelkammer. Die Küche und die Wohnstube hatten Zementfußboden. Aber keinen Wasseranschluss! Wasser mussten wir aus einem Schöpfbrunnen beim Bäcker John holen, etwa zweihundert Meter entfernt.“ „Da war das Baden aufwendig.“ „Das kann man sagen, mein Vater musste jeden Sonnabend, da war Badetag, mit zwei Eimern dreimal diese Tour machen. Wir badeten in einer langen Zinkwanne, alle im selben Wasser, das die Mutter in großen Töpfen auf dem Küchenherd erhitzt hatte. Wir feuerten meistens mit Stockholz, Stöcke roden war eine elende Knochenarbeit. Der Kohlenhändler fragte wöchentlich und brachte bei günstiger Kas senlage einen Sack auf der Schulter. Die Kohlen wurden unter der Treppe gelagert.“ „Hattet ihr wenigstens eine Toilette im Haus?“ „Die gab es nicht, wir mussten bei Wind und Wetter über den Hof. Ohne Licht! Vor allem im Winter eine Katastrophe. Trotzdem erinnere ich mich gern an meine Kindheit: an das Päppeln auf dem Hof bei Bauer Hentzschel, an Fische fangen in der Lohe, auch Frösche und Mäuse, die wir an Haases in Langburkersdorf verkauften, an das Blümeln, auch an die Schulzeit. Ich sage heute: „Eine gute Stube hatten wir nicht, aber ein wunderbares Elternhaus.“

Manfred Herzog

Anzeige

Ihr Partner für Kommunal-, Land- & Gartentechnik

Technik für alle 4 Jahreszeiten

Service ist unsere Stärke!

Beratung · Verkauf · Finanzierung · Service + Ersatzteile für alle Fabrikate · Mietpark

MARX GmbH · Bischofswerdaer Str. 129 · 01844 Neustadt/Berthelsdorf · ☎ 03596-505517

NACHRICHTEN AUS SCHULEN UND KINDERTAGESSTÄTTEN



NEWS aus der Schiller-Oberschule

Schillers Schüler werden Fünfundzwanzig ... und blicken zurück

Im April feiert der Theaterverein der Schillerschule seinen 25. Geburtstag. Das ist zwar schon ein ganz ordentliches Alter, doch erwachsen geworden sind wir wohl bis heute noch nicht. Dafür passiert einfach viel zu viel und wir halten uns einfach weiterhin an unsren Leitsatz, ein Zitat des großen Michael Ende: „Wenn wir ganz und gar aufgehört haben, Kind zu sein, sind wir tot.“

In den folgenden Ausgaben des Neustädter Stadtanzeigers wollen wir aber einmal auf die letzten fünf Jahre zurückblicken und uns in Erinnerung rufen, was da so alles passiert ist.

Das Jahr 2017

Nein, es folgen jetzt keine Superlative. Ich fasse einfach mal zusammen, was sich im Jahr 2017 im Theaterverein getan hat und danach möge sich der Leser selbst sein Urteil bilden.

Der Januar begann mit den alljährlichen Fixpunkten einer planenden Vorstandssitzung, des gemeinsamen Ausflugs nach Berlin zum Musical und der Bereicherung des Neustädter Bürgerballs durch Emma und Lilly zur Begrüßung der Gäste sowie Jule und Jenni, die für das Makeup sorgten.

Wir hatten uns ja nicht entscheiden können, mit welchem Stück wir in Chemnitz antreten wollten und somit den Entschluss gefasst, mit beiden aufzutreten, wohl wissend, dass da eine echte Herausforderung vor uns lag. „Weil es darum geht“ hatten wir als Videomitschnitt eingereicht, den „Tarzan“ boten wir im Januar noch einmal als Vorstellung für Grundschüler und der Jury der Chemnitzer Schultheaterwoche an.

Vom Neustädter Gewerbeverein hatten wir eine großzügige Geldspende bekommen und so bedankten wir uns bei der Februarsitzung des Vereins mit einer Teilvorstellung von „Weil es darum geht“.

Gecastet wurde natürlich auch und so gab es plötzlich vier neue Namen zu merken und zwar Linus, Linda, Luise und Rowena (der Stabreim hielt leider nicht durch).

Nach den Winterferien begannen wir mit den Proben für „Hamledd“, unserer sächsischen Straßentheater-Variante des Shakespeare-Klassikers. Nach mehreren ernsthaften Inszenierungen war es wohl einfach einmal wieder an der Zeit für etwas Lustigeres. Aber aufgemerkt, jetzt liefen also parallel Proben zu drei verschiedenen Stücken! Und da uns das Ganze noch nicht genug war, beteiligten wir uns als Verein auch an der ersten Neustädter Gewerbesmesse.

Da fragt sich vielleicht so mancher, warum wir das tun. Gut, wir preisen unsere Inszenierungen an, holen uns auf so einer Messe vielleicht auch den einen oder anderen potenziellen Zuschauer, doch in erster Linie tun wir das ganz egoistisch für uns selbst. Die Beteiligten lernen hier ganz schnell, was es bedeutet, mit den Besuchern zu sprechen, ihnen zu erklären, was wir tun und warum sie sich und den Verein präsentieren. Sie bekommen sofortiges Feedback, können beim nächsten Standbesucher schon wieder das verbessern, was eben noch nicht klappte, und lernen so stetig dazu. Und das alles über mehrere Stunden hinweg. So kamen wir auf jeden Fall mit vielen ins Gespräch, bekamen sogar Kostümteile und Requisiten geschenkt und waren uns sicher: bei der nächsten Messe sind wir auch wieder dabei.

Wir arbeiteten also an drei Stücken, spielten Ende März noch einmal den „Tarzan“ in Neustadt, fuhren zum Kennenlernworkshop nach Chemnitz, zeigten „Weil es darum geht“ weitere zweimal für die 10. Klassen und packten alles für Chemnitz zusammen.

Am Sonntag reisten wir zu fünft zur Eröffnungsveranstaltung und zurück. Am Montag fuhren dann alle nach Chemnitz, wo am Abend auch unsere Jahreshauptversammlung stattfand. Neue Vereinsvorsitzende wurde Nora und ihr zur Seite sollten im kommenden Jahr Dominik und Marissa stehen. Am Dienstag schauten wir uns andere Stücke an und spielten „Weil es darum geht“ und zwar richtig gut. Am Mittwochvormittag war der „Tarzan“ auf der großen Bühne des Schauspielhauses dran - und wir rockten das Haus und zwar richtig. Dann Heimfahrt, für die Zehner mit dem Hefter in der Hand, denn am nächsten Tag war Vorprüfung angesetzt. Am Freitag füllten wir noch einen Kleinbus und fuhren zum dritten Mal nach Chemnitz, diesmal zur Abschlussveranstaltung.

Warum wir dort nun „nur“ den Preis für den längsten Anfahrtsweg bekamen, so wurde er jedenfalls deklariert, wird uns wohl ewig ein Rätsel bleiben, ebenso, warum es nicht der Hauptpreis wurde, denn alles, was in der Laudatio aufgezählt wurde, traf auch auf uns zu ... außer vielleicht, dass alles auf uns noch deutlicher zutraf. Naja, das Thema tut jedenfalls immer noch weh, aber wir haben nun einmal nicht verloren, sondern nur nicht gewonnen. Was uns (Ja, mich!) ärgert, ist, dass wir nicht wissen, warum.

Also verabschiedeten wir uns von zwei der erfolgreichsten Inszenierungen in unserer Geschichte und wendeten uns dem „Hamledd“ zu, erst noch mal bei einem unserer Döner-Workshops in den Osterferien, dann zur Premiere an den Landesbühnen Sachsen in Radebeul, im Park Oberrottendorf, in Stolpen und als Geburtstagsgeschenk für das MGH in Neustadt.

Außerdem waren wir einmal mehr bei „Neustadt blüht auf“ zugegangen, beim Kinder- und Familienfest aktiv und feierten eine Abschlussparty bei Dominik.

Nach den Sommerferien holten wir den „Hamledd“ aus dem Urlaub zurück und zeigten ihn beim Theaterwochenende zum 25. des Theatre Libre in Sebnitz, für einige unserer Klassen und Ende September zur traditionellen Seniorenvorstellung.



„Hamledd uff Sägg'ssch“ - Szenefoto vom Auftritt in der Sebnitzer Stadthalle

Parallel dazu liefen schon wieder die Proben für das nächste Stück, unsere Version von „Robin Hood“, einmal mehr in Zusammenarbeit mit der Schulband.

In dieser Zeit stießen Benjamin und Bruno zu uns. Benni, der unbedingt Techniker werden wollte und deshalb so lange bei unseren Proben „im Weg herumstand“, bis wir ihn aufnahmen und Bruno, der mit seiner Zeichenmappe einherkam und fragte, ob wir nicht jemanden zum Zeichnen benötigen. Ja, und seitdem entwirft er die Kulissen, zeichnet die Plakate usw.

An den Kulissen werkten wir sowohl in den Herbstferien herum, als auch am Reformationstag. Dazu kamen Freistunden und Nachmittage, an denen weitergemalt und gebaut wurde.

Im November waren wir dann einmal mehr in Bautzen zum Workshopwochenende, am Buß- und Betttag folgte ein weiterer Döner-Workshop und am 1. Dezember hatte „Robin Hood“ Premiere.

Inzwischen haben wir ihn sieben Mal gespielt, jedes Mal ein bisschen besser und lockerer. Für Chemnitz 2018 hatten wir uns auch mit einem Mitschnitt des Stückes beworben, leider war die Jury nicht vor Ort. Gereicht hat es diesmal nicht, aber wir greifen definitiv wieder an.

Jahresende? Ja, schon. Aber es gibt noch ein paar Dinge zu 2017, die gesagt werden müssen.

So kam Ende 2016 Herr Hohlfeld von der Volksbank Pirna auf mich zu und bot mir die Zusammenarbeit bzw. Unterstützung der Volksbank an. Einfach so. Ja, klar. Also entwickelten wir gemeinsam ein Konzept für eine Teilnahme am easy-credit-Wettbewerb, der uns mittels Online-Voting und viel Werbung zum Ende des Schuljahres einen Scheck in Höhe von 3.250 EUR einbrachte. Doch damit nicht genug, offerierte uns die Volksbank doch auch noch ein Drei-Jahres-Sponsoring mit dreimal 1.000 EUR Unterstützung. Schön, wenn Einsatz und Spielfreude der Jugendlichen so belohnt werden!

Dann kam die Adventskalender-Aktion des Lions Clubs. Dieser spendet jedes Jahr den Erlös aus dem Kalenderverkauf für gute Zwecke - im Jahr 2017 für Kinder- und Jugendtheatergruppen des Landkreises. Auch das sollte sich für uns lohnen - mehr dazu im Jahr 2018.

Und noch etwas: Wir verabschiedeten im Sommer fünf Mädchen, die den Theaterverein über Jahre hinweg geprägt hatten, jede auf ihre ganz persönliche Art. Selten tat ein Einschnitt so weh, wie es in diesem Jahr war. Ida war so etwas wie die gute Seele der Gruppe, meine persönliche Sekretärin in der WhatsApp-Gruppe, nie im Vordergrund, aber immer da, immer zuverlässig. Jule und Jenni haben nach dem Aus der Kunst-AG erst allein weitergemacht und dann die Maskenbildner neu aufgestellt und dann sind da noch Emma und Lilly, das dynamische Vorstandsduo, die personifizierte Einsatzbereitschaft. Außerdem, und das darf keineswegs unerwähnt bleiben, sorgte Lilly über Jahre für die schönsten Lachanfänge der Vereinsgeschichte und Emma gilt als Mitbegründerin der Aktion „Sätze, die man nicht aus ihrem Zusammenhang lösen sollte“. Alle fünf verdienen eigentlich ein weitaus längeres Loblied, doch das singen wir ihnen ein anderes Mal.

Alles zusammengefasst war 2017 doch wohl kein übles Jahr ... im Gegenteil, eines, auf das wir stolz sind!



Luise und Linus als Hasi und Schildi haben tierischen Spaß bei „Robin Hood“



Grundschule Oberottendorf

Die Monster sind los

In letzter Zeit verwandelte sich das Hortzimmer der Klasse 3b/4b in eine Nähstube. Die Kinder wollten sich eigene kleine Monsterkissen aus alten Jeans nähen. Stück für Stück lernten die Mädchen und Jungen die Arbeitsschritte dafür kennen. Mit Schablonen wurden die Zuschnitte angefertigt. Damit die Einzelteile nicht ausfransen konnten, mussten diese mit der Nähmaschine gezackelt werden. Da war Gefühl für die Nähmaschine gefragt. Manche Kinder saßen das erste Mal davor und hatten dementsprechend Respekt. Doch nach anfänglichem Zögern meisterten sie dies super und mancher Junge nähte besser als einige Mädchen. Nun wurden aus Filz Augen und Zähne mit Nadel und Faden angenäht. Wenn doch bloß nicht immer dieser Faden aus der Nadel gerutscht wäre ... Mit dem Zusammennähen aller Einzelteile entstanden lauter Unikate. Die Kinder der Gruppe verarbeiteten für ihre Monster 14 Jeans, 1 km Nähgarn und für die vielen kleinen Monster flossen etliche Schweißtröpfchen, die sich aber am Ende gelohnt haben.

Die Erzieherinnen der Klasse 3b/4b



Anzeigen

Wir wünschen unserer verehrten Kundschaft ein frohes Osterfest



Im Zeichen
meisterlicher Qualität!

**Fleischerei
Jens Berge**

Dorfstraße 3
Langburkersdorf

Tel. 03596/603451



Eigene und naturbelassene Herstellung von
Fleisch & Wurstwaren

Ostersamstag von 8.00 - 11.00 Uhr geöffnet.

Zeigen Sie Ihren Kunden,

dass es Sie gibt.

Anzeige online abgeben

anzeigen.wittich.de



Evangelische Grundschule Hohwald

Ein Projekt mit richtig Biss

Die Ev. Grundschule Hohwald stand am 7. und 8. März im Zeichen der gesunden Ernährung. An diesen zwei Projekttagen erfuhren die Kinder schnell, dass gesundes Essen und Trinken nicht nur wichtig ist, um sich gut zu entwickeln, ausgelassen zu spielen oder erfolgreich zu lernen, sondern auch Spaß machen sowie lecker schmecken kann. Hier ein paar Gedanken einiger Kinder zu den vier Stationen, die alle Schüler und Schülerinnen besuchten:

„Als wir bei Frau Hänsel waren, erfuhren wir viel über die Ernährungspyramide und ergänzten ein eigenes Arbeitsheft. Dabei sprachen wir über unsere Ernährungsgewohnheiten zu Hause. Danach untersuchten wir den Zuckergehalt verschiedener Getränke. Wir staunten nicht schlecht darüber, wie viel Zucker in einigen Säften steckt. Passend dazu sangen wir lustige Lieder über Obst und einen Ball, auf dem die Gemüsesorten zusammen tanzten.“ (Elias)

„Bei Frau Schlegel hörten wir viel über verschiedene Kräuter. Alle Kinder hörten ihr gespannt zu und lernten, dass Kräuter nicht nur das Essen würzen, sondern auch den Körper heilen können. Danach stellten wir voller Freude eine Thymianbutter her, die bei Erkältungen verwendet wird. Jeder durfte sogar ein Gläschen mitnehmen. Zum Schluss spielten wir noch ein Kräuter-Memory, bei dem wir alles, was wir gelernt hatten, wiederholen konnten.“ (Ole)

„Wir erkundeten bei Herrn Halama unterschiedliche Getreidesorten und konnten selbst ein paar Kostproben von verschiedenen Körnern nehmen. Herr Halama zeigte uns, warum Vollkornmehl so gesund ist und wie man ein Vollkornbrot bäckt. Als wir es zum „Gehen“ ruhen ließen, konnten wir solange selbst köstliche, kleine Fladenbrote backen. Ich fand es großartig, dass jeder sein Brot selbst mit z. B. Pfeffer oder Paprika würzen konnte. Als wir es wieder aus dem Ofen nahmen, ließen wir es uns gut schmecken. Zum Schluss durfte jedes Kind sogar noch einen eigenen Obst- und Gemüse-Smoothie zubereiten und genießen. Es war eine tolle Stunde.“ (Stella)



„Gemeinsam mit Frau Zenker tauchten wir in die Welt unserer Lebensmittel ein und lernten ganz viel über die Bestandteile unserer Nahrung. Wir besprachen nicht nur, wo viel Eiweiß, Fett oder Ballaststoffe enthalten sind, sondern auch, welche Inhaltsstoffe besonders wichtig für uns sind. Dabei überprüften wir in anschaulichen Experimenten das erlernte Wissen. So verglichen wir tierisches mit Pflanzenfett oder probierten Filinchen im Vergleich zu Vollkornknäckebrötchen. Später bekamen alle etwas zu essen. Das war eine sehr spannende Stunde.“ (Smila)

Um das Projekt „Gesunde Ernährung“ abzurunden und die Kenntnisse praktisch umzusetzen, stellten die Kinder eigene Obstjoghurts und ein leckeres Müsli-Löffelbrötchen her. Diese schmeckten mit den selbst gefädelten Obst- und Gemüsespießchen besonders gut.

Vielen herzlichen Dank an die Referentinnen und den Referenten, dass sie mit so viel Mühe die Stationen vorbereitet und so geduldig uns vermittelt haben.



Aus dem Hort

Kleine Leute, große Tage

Nach einer kurzen Verschnaufpause schnallt sich Jakob wieder die Schlittschuhe an und sagt: „Das hätte ich nicht gedacht, dass mir das so viel Spaß macht!“ 25 Kinder hatten sich nach Königstein zum Schlittschuhlaufen aufgemacht. Etwa 17 davon waren vorher noch nie auf dem Eis gewesen. Doch die überschaubare Fläche und die strahlende Sonne lockte sie immer wieder auf die Eisfläche. Ruhiger war es dann eher beim Herstellen von Pralinen oder Schmuck. Viel Geduld und Geschick benötigten die Kinder dafür. Auch zum Toben und Feiern reichten die Winterferien. Am Faschingsdienstag „steppte der Bär“ im „Waldwichtelland“ der Grundschule. Jeder, der wollte, durfte auf dem „Laufsteg der Kostüme“ spazieren und wurde mit viel Applaus begrüßt.

„Jung mit Schwung“ flitzten die Hortkinder auch an einem sonnigen Tag auf dem Rugiswalder Skihang. Der Skiclub leistete beste Arbeit, um noch eine kleine Winterfreude möglich zu machen. Vielen Dank an alle Helfer am Hang! Zur Krönung und Stärkung schenkte uns Imbissbesitzer István eine warme leckere Suppe, die wir im Vereinsraum bei Olympiafilmen genossen. So ein großes Herz für Kinder war für uns ein ganz besonderes Geschenk! Ein großes Dankeschön soll István hiermit erreichen, denn sein Imbiss war so beliebt, dass keine Zeit für ein kleines „Danke-Lied“ blieb.

Weil viele Kinder und Erzieher krank wurden, unterstützten uns die Eltern und Großeltern bei den Ferienangeboten. Ihnen verdanken wir, dass die Kinder trotzdem eine fröhliche Ferienzeit erleben durften. Allen Helfern sei hiermit noch einmal ganz herzlich gedankt!

M. Hänsel
im Auftrag des Hortteams





Pädagogischer Tag bei den „Hohwaldbienen“

Unser pädagogischer Tag am 9. März führte unser Team in die Experimentier- und Lernwerkstatt Oderwitz. Wir konnten uns viele Anregungen mitnehmen und in Erfahrungsaustausch treten. Allen Eltern können wir dort einen Besuch mit ihren Kindern empfehlen. Es gibt sehr viele Angebote, wie Experimentierstation, Wasserstrecke, Hochebene, Beobachtungsbaum, Basteltisch, Technik zum Auseinanderschrauben ... und mehr Spielmöglichkeiten. Auch Kindergeburtstag kann man dort feiern. Wer neugierig geworden ist, findet unter www.lernwerkstatt-oderwitz.de alle Informationen.

Das Team der Hohwaldbienen



Neues aus dem Pffikus



Die Hexe Frida und Hans Traurig sitzen im Vogelhaus

Was? Die Hexe Frida im Vogelhaus und der Hans Traurig - was ist denn das für ein Name? Ach ich glaube, ich verwechsle hier was. Das war ja der Hans Fröhlich mit dem Vogelhaus. Und die Hexe Frieda? Hm. Leider hatte ich nicht genug Zeit, um richtig zuzuhören. Ich hatte noch so viel zu erledigen. Aber meine kleinen Pffiküsse können das viel besser, denn unsere Vorlese-Omi, Frau John, hat immer ganz spannende Geschichten im Gepäck. Jeden Dienstag kommt sie in mein Nest geflogen - ach nein, gelaufen natürlich, um meinen kleinen und größeren Pffiküssen

in unserer schönen Bibliothek vorzulesen. Die Kinder freuen sich immer schon sehr auf diese Zeit. Vielleicht haben sie ihren Eltern zu Hause die Geschichten auch schon erzählt. In meinem Terminkalender werden die nächsten Dienstage vorgemerkt, denn auch ich liebe schöne Geschichten. Und beim Vorlesen kann man so richtig schön träumen. Lassen Sie sich doch auch mal wieder etwas vorlesen.

In diesem Sinne - bis zum nächsten Mal,

Ihr Rabe Pffikus aus dem gleichnamigen Kinderhaus



Anzeige





Oster Party

31.03.

KULTUR:SCHEUNE

LANGBURKERSDORF Einlass 20.00 Uhr

► www.kulturscheune-online.de

Kartenpreis 6,- €
Vorverkauf bei Getränke-Schott in Niederrottendorf
Tankstelle Schöne in Neustadt am Kreisverkehr
Die Anzahl der Eintrittskarten ist begrenzt! Einlass ab 16 Jahre.



News aus der Kita „Vogelnest“

Musik bei den Wollknäulchen

Seit einiger Zeit spielt das Musizieren bei den Wollknäulchen eine große Rolle. Im Alltag erleben die Kinder vielfältige Formen von Musik. Es werden Lieder gesungen, sich rhythmisch zur Musik bewegt und geklatscht. Besonderes Interesse zeigen die Kleinsten beim Musizieren mit Instrumenten. Wir haben in unseren Gruppenraum ein Xylofon und Trommeln gestellt. Einige Kinder wissen genau, was sie damit machen können und schlagen voller Begeisterung auf die Trommeln. Andere begutachten sie genauestens und beobachten die anderen beim Musizieren. Gleich darauf wollen alle selbst musizieren und sind überrascht, welche Klänge sie den Instrumenten entlocken. Voller Begeisterung machen alle gemeinsam Musik. Dabei kennt die Fantasie keine Grenzen und so werden auch andere Gegenstände genutzt. Das alles hat uns bisher sehr viel Freude gemacht und in Zukunft werden wir zur Jahreszeit passende Lieder singen und weitere Musikinstrumente aus Alltagsgegenständen basteln, was unsere Kreativität und Eigeninitiative weiter anregt.



Anja und die Wollknäulchen



Anzeige

TL Tischler GmbH

**Fenster • Türen • Rollläden
in Holz und Kunststoff**

SCHÜCO
Fenster

aus eigener
Fertigung



☎ 03 50 21/6 86 25 • Fax 03 50 21/6 86 39

Kleiner Weg 1 • 01824 Königstein

Internet: www.tischler-koenigstein.de • E-Mail: Tischler-Koenigstein@t-online.de

AUS DEM VEREINSLEBEN



**Mehr
Generationen
Haus**
Wir leben Zukunft vor



ASB
Arbeiter-Samariter-Bund
OV Neustadt/Sachsen e.V.

Veranstaltungen

Anmeldung und Infos im MehrGenerationenHaus (MGH), Maxim-Gorki-Str. 11 a, 01844 Neustadt in Sachsen
Tel.: 03596 604710, E-Mail: mgh@asb-neustadt-sachsen.de

Erwachsene

Frühstück mit Doris

Zweimal im Monat treffen wir uns zur geselligen Frühstücksrunde mit Doris. Wir heißen alle herzlich willkommen, die nicht gern alleine frühstücken wollen.

Termin: 26.03.2018, 09:00 - 11:00 Uhr, bitte anmelden

Treff für Junggebliebene

Wenn Sie nach Berufsalltag und Familienpflichten zur Ruhe gekommen sind und neugierig auf die nächste Lebensphase schauen, stellen Sie sich dann die Frage: „Wie gestalte ich die neu gewonnene Zeit für mich?“

Dann treffen Sie sich zu verschiedenen Aktionen im ASB MGH. Bei einer guten Tasse Kaffee und selbst-gebackenem Kuchen können Sie gemütlich plaudern, Erfahrungen austauschen oder einfach Zeit gemeinsam verbringen.

Termin: 27.03.2018, ab 14:30 Uhr

Stammtisch für ehrenamtlich Interessierte

Der Ehrenamtsstammtisch bietet neben dem Austausch untereinander die Möglichkeit, sich rund um das freiwillige Engagement beraten und informieren zu lassen. In ungezwungener Atmosphäre werden Veranstaltungen und Angebote vorbereitet und ausgewertet. Es kommen neue Ideen und Vorschläge zur Diskussion und die Einsatzbereitschaft wird besprochen. Neue freiwillige Engagierte, die das MGH bei ihren Angeboten gern unterstützen wollen, sind immer herzlich willkommen.

Termin: 09.04.2018, 16:00 - 18:00 Uhr

Familie

Indoor - Spielplatz

Im Winterhalbjahr öffnet für Familien mit kleineren und größeren Kindern wieder der Indoor-Spielplatz. Kinder aber auch Erwachsene können sich sportlich und spielerisch betätigen. Nutzen Sie die Zeit gemeinsam mit Ihrem Kind, spielen Sie miteinander und lernen es von einer anderen Seite kennen. Der Austausch mit anderen Eltern sollte dabei auf keinen Fall zu kurz kommen.

Termin: jeweils mittwochs von 16:00 bis 18:00 Uhr, im Sportforum Neustadt

Offene Eltern-Kind-Gruppe - neu ab 11.04.2018!

Im Vordergrund der offenen Eltern-Kind-Gruppe steht die Förderung des sozialen Verhaltens unter gleichaltrigen Kindern. Mütter und Väter bekommen Anregungen durch altersgerechte Bewegungs-, Spiel- und Beschäftigungsideen, die die Entwicklung der Kinder unterstützen. Diese Gruppe eignet sich gut für den späteren Besuch einer Kindertagesstätte.

Termin: ab 11.04.2018, 10:00 - 11:00 Uhr, jeweils mittwochs, Alter der Kinder: ab 1 Jahr

Aufruf!

Wer macht mit zum Kinder- und Familienfest?

Anlässlich des Internationalen Kindertages findet am Samstag, dem **2. Juni 2018**; 10:00 - 17:00 Uhr, das traditionelle Kinder- und Familienfest - rund um die Neustadthalle - statt. Für Kinder, Jugendliche, Familien und Senioren ist dieses Fest ein Höhepunkt der Stadt. Rund um die Neustadthalle und dem Arthur-

Richter-Park werden verschiedene Aktionen präsent sein und zum Mitmachen einladen. Wenn auch Sie eine Idee haben das Fest zu bereichern oder mit einer Aktion daran teilnehmen wollen, egal ob Einzelperson oder Verein, dann melden Sie sich bitte bei Kerstin Müller im ASB MGH unter der Telefonnummer 03596 604710 oder per E-Mail unter mgh@asb-neustadt-sachsen.de. Über Ihre Angebote freue ich mich bereits heute schon. Lassen Sie Ihren Ideen freien Lauf!

Fortbildung für Familien

Normalfall Linkshändigkeit

Linkshändigkeit ist für uns im Alltag immer mehr zur Normalität geworden und schon lange kein Tabuthema mehr. In diesem Kurs wird über die Begabung und Schwierigkeiten des Linkshänderseins gesprochen und über die Besonderheiten in Hinblick auf die schulischen Anforderungen informiert. Mit speziellen Hilfestellungen kann man meistens schnell vorhandene Befürchtungen und Sorgen zerstreuen. Auch ein paar praktische Tipps und Tricks werden Ihnen an diesem Abend vorgestellt.

Termin: 24.04.2018, 19:30 - 21:30 Uhr

Anmeldung bis 16.04.2018

Fortbildung für Pädagogen und Interessierte

Yoga für Kinder - „Komm wir spielen Yoga“

Was ist und was kann Yoga dazu beitragen, die Balance zwischen lebendiger Lebensfreude und gelassener Ruhe zu finden? In diesem Einführungsworkshop erhalten Sie ein allgemeines Basiswissen und die Grundlagen zum Umgang mit Elementen aus Yoga, Meditation, Entspannung, Wahrnehmung und Konzentration für Kinder. Termin: 18.04.2018, 09:00 - 12:00 Uhr, Referentin: Marion Schäfer; Yoga-Lehrerin, wir bitten um Anmeldung!



Aufruf zum Frühjahrsputz

Der Förder- und Heimatverein Schloss Langburkersdorf e. V. ruft alle Vereinsmitglieder sowie Bürger von Langburkersdorf und Umgebung zum Frühjahrsputz im Schlossgelände und in der Hofmühle am **Samstag, 24.03.2018, 09:00 Uhr**, auf. Treffpunkt ist vor dem Schloss.

Wenn möglich, bitte Rechen, Schaufel und Schubkarre mitbringen. Wir hoffen auf eine rege Beteiligung sowie auf schönes Wetter. Zum Abschluss gibt es in gewohnter Weise ein gemeinsames Mittagessen.

Ostermarkt in der Hofmühle muss leider ausfallen

Aufgrund der anhaltenden kalten Witterung mussten wir leider die Entscheidung treffen, den für den 25.03.2018 angedachten Tag der offenen Tür mit Ostermarkt in der Hofmühle abzusagen. In der Hofmühle besteht keine Möglichkeit zum Heizen und alle Räume sind nach dem Winter noch eiskalt und somit nicht zur Durchführung einer Veranstaltung geeignet.

Wir bitten um Ihr Verständnis.

Alle weiteren Öffnungstage sowie aktuelle Informationen zum Verein finden Sie unter www.foerder-heimatverein-igbd.de.

Rico Schneider
Vereinsvorsitzender

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Freitag, dem 6. April 2018

Beiträge und Anzeigen:
Montag der 26. März 2018

Wir laden herzlich ein
Liebe Seniorinnen und Senioren aus Langburkersdorf

Am 27. März 2018, um 14:00 Uhr,
laden wir Sie in die Gaststätte
„Zur guten Quelle“ herzlich ein.

Frau Maret Heiny stellt uns verschiedene
Sorten Tee vor.
Diese können wir dann in gemütlicher
Runde verkosten.

Am Ende des Nachmittages sammeln wir das Geld für die
Ausfahrt am 10.04.2018 ein!

Ihre GAV-Seniorenbetreuung



Aus dem Vereinsleben

Zweite Mitgliederversammlung über die „Auflösung des Vereins GAV e. V. nach BGB §§ 41ff und § 12 der Satzung“ (Nachholeversammlung zum 01.02.18)

Wie in der ersten Versammlung am 01.02.2018 wegen unzureichender Anwesenheit beschlossen (s. u.), fand am 01.03.2018, 09:30 Uhr, im Foyer des Sportforums Neustadt, die satzungsmäßig vorgeschriebene zweite Versammlung statt. Die Einladung/Tagesordnung mit dem Text des Satzungsparagraphen §12 wurde im Amtsblatt bekanntgegeben. Die Einberufung der Mitgliederversammlung erfolgte somit ordnungsgemäß und war lt. § 12 der Satzung beschlussfähig.

Versammlungsleitung, Protokollführung und Tagesordnung wurden durch die Versammlung bestätigt. Der Versammlungsleiter verlas anschließend die Formulierungen des § 12 (1) der Satzung, die Beschlussentwürfe zur Auflösung, Bestellung der Liquidatoren einschl. ihrer Vertretungsmacht und zur öffentlichen Bekanntmachung mit Angabe der gesetzlichen Grundlagen und verwies auf die ausgelegten Texte. Es wurde außerdem informiert, dass die Mitgliederversammlung bis zum Abschluss der Liquidation die sog. „Fortsetzung des Vereins“ beschließen kann, d. h. die Liquidation stoppen und rückgängig machen und dass alle Rechte und Pflichten der Vereinsmitglieder im Liquidationsjahr weiterbestehen. Zu den Wortmeldungen gab es eine kurze Aussprache. Änderungs-vorschläge zu den Beschlussentwürfen gab es keine. Das Protokoll einschl. der gefassten Beschlüsse kann am Sitz des GAV eingesehen werden.

Die Mitgliederversammlung fasste folgende Beschlüsse:

- 1.) Der Verein wird gem. BGB §§ 41 und 48 sowie auf Basis unserer Satzung §§ 12 und 8, Ziff (6) -> aufgelöst. Folgende Liquidatoren werden bestellt:

Joachim Damm, 17.02.1949, Bruno-Dietze-Ring 71, 01844 Neustadt in Sachsen
 Birgit Gnauck, 22.10.1953, Bruno-Dietze-Ring 89, 01844 Neustadt in Sachsen
 Angelika Wenzel, 30.04.1952, Am Achtlindenberg 38, 01844 Neustadt in Sachsen
 Hubert Kretschmer, Raupenbergstr. 40, 24.09.1957, 01844 Neustadt in Sachsen/OT Langburkersdorf

Je zwei Liquidatoren sind gemeinsam vertretungsberechtigt.

2.) Es erfolgt die öffentliche Bekanntmachung der Auflösung des Vereins durch die Liquidatoren im Bekanntmachungsblatt (lt. Satzung = Amtsblatt der Stadt Neustadt in Sachsen, Text u. beigefügt).

3.) Notarielle Anmeldung der Auflösung des Vereins und der Liquidatorenbestellung

Wir melden zur Eintragung in das Vereinsregister an: Der Verein ist aufgelöst. Zu Liquidatoren wurden bestellt:

Joachim Damm, 17.02.1949, Bruno-Dietze-Ring 71, 01844 Neustadt in Sachsen,
 Birgit Gnauck, 22.10.1953, Bruno-Dietze-Ring 89, 01844 Neustadt in Sachsen,
 Angelika Wenzel, 30.04.1952, Am Achtlindenberg 38, 01844 Neustadt in Sachsen,
 Hubert Kretschmer, Raupenbergstr. 40, 24.09.1957, 01844 Neustadt in Sachsen/OT Langburkersdorf

Je zwei Liquidatoren sind gemeinsam vertretungsberechtigt. Unterschriftlich die letzten Vereinsvorstände Joachim Damm, Birgit Gnauck, Angelika Wenzel, Hubert Kretschmer mit Kopie des Protokolls der Mitgliederversammlung, dem Beschluss der Auflösung und dem Beschluss über die Bestellung der Liquidatoren unter Bestimmung ihrer Vertretungsmacht

Öffentliche Bekanntmachung

der Auflösung des Vereins „Gemeinnütziger Verein Soziales Arbeitslos und Vorruhestand e. V. Neustadt in Sachsen“

Neustadt, 23.03.2018

Der Verein „Gemeinnütziger Verein Soziales Arbeitslos und Vorruhestand e. V. Neustadt in Sachsen“ ist aufgelöst worden und befindet sich in Liquidation. Der unterzeichnete Liquidator fordert alle Gläubiger des Vereins auf - auch solche, die dem Verein bereits bekannt sind - ihre Ansprüche bis zum 30.06.2018 anzumelden bei: „Gemeinnütziger Verein Soziales Arbeitslos und Vorruhestand e. V. Neustadt in Sachsen, Maxim-Gorki-Str. 11, 01844 Neustadt in Sachsen“

Anzeige

**Neustädter
KÜCHENECK**

Müller Thomas
& Winter Uwe GbR

Sebnitzer Straße 8
 OT Langburkersdorf
 01844 Neustadt in Sachsen

Tel. 035 96 / 50 18 58
 Fax 035 96 / 50 18 59



Ihr Sachsenküchen-Händler
in der Region!

www.neustaedter-kuecheneck.de



Unser Hermann lebt nicht mehr.

Tief betroffen haben wir die Nachricht erhalten, dass unser Ehrenmitglied und langjähriger Vereinsvorsitzender

Sportfreund

Hermann Caspar

nicht mehr unter uns ist.

Wir verlieren mit ihm einen sehr guten Freund, der mit ganzem Herzen für unseren Sportverein bis zuletzt aktiv war.

Ob als Vereinsvorsitzender, Schiedsrichter, Übungsleiter ... oder „Mädchen für alles“ - auf Hermann war jederzeit Verlass.

Stets mit vollem Engagement und immer freundlich - so wird er uns auf ewig in Erinnerung bleiben.

In den schweren Tagen des Abschieds sind unsere Gedanken bei seiner Familie.



Der Vorstand
 und die Mitglieder
 des SSV 1862
 Langburkersdorf e. V.

Langburkersdorf, März 2018



Bergbau-Traditionsverein Hohwald e. V.

Wanderfreunde aufgepasst!



Nach der Winterpause werden wieder die Wanderschuhe geschnürt und die Rucksäcke gepackt. Wie in den vergangenen Jahren bietet unser Verein auch in diesem Jahr wieder jeden Monat mindestens eine geführte Wanderung an. Die erste Tour führt die Wanderfreunde am Sonntag, dem **25. März 2018**, in den Hohwald. Die Rundwanderung „**Von Stein zu Stein - Eine Wanderung um den Angstberg**“ startet in der Nähe der Hohwaldklinik und hat eine Länge von etwa 12 km. Dabei wird das Flächennaturdenkmal Nestelberg-Angstberg mit seinen Blocksteinfeldern umrundet sowie der historische Friedrich-August-Denkstein, die Quarkquetsche und der Lisl-Stein besucht. Der genaue Treffpunkt wird wie immer bei Anmeldung bekannt gegeben.

Wer an der Wanderung teilnehmen möchte, kann sich für weitere Infos zur Tour und Anmeldung bei René Teich, Tel. 0162 6064909 bzw. 03596 5081898 melden.

Weiterhin möchten wir auf den Vortrag „**Costa Rica - Land der Vulkane und des Kaffees**“ von Dipl.-Biologe Reiner Drogl aufmerksam machen. Der Vortrag findet am 29.03.2018 in der Gold- und Mineralien Erlebnisstätte Berthelsdorf statt. Beginn ist 18:00 Uhr. Um eine kurze Anmeldung unter 03596 5081898 wird gebeten.



Geführte Wanderungen 2018

- 29.04. Entlang des Panoramawegs zur Hochbuschkuppe
- 20.05. Von Neukirch zum Großen Picho,
- 27.05. Kräuterwanderung mit dem Thema „Wildgemüse im Alltag“
- 17.06. Entdeckungen im Nordböhmischen Niederland
- 29.07. Sandstein und Elbestrand - Eine Wanderung von Hohnstein nach Rathen
- 19.08. Rund um Neustadt
- 08.09. Pilzexkursion im Hohwald
- 30.09. Hinter den Valtenberg geschaut - Von Neukirch zum Valentalsee
- 21.10. Unterwegs im Sandstein - Eine Wanderung zur Waitzdorfer Höhe
- 18.11. Rundwanderung von Heeselicht durch das obere Polentztal

Für alle Wanderungen wird der genaue Treffpunkt nach telefonischer Anmeldung bekannt gegeben! Alle Wanderungen sind Rundwanderungen, welche zum Ausgangspunkt zurückführen! Kontakt: René Teich, Tel. 03596 5081898 oder 0162 6064909, E-Mail: hohwaldgold@web.de, www.bergbau-im-hohwaldgebiet.de. Diese und weitere schöne Wanderungen finden Sie auch auf unserer Homepage und sind individuell buchbar.

R. Teich



**Classic-Kegeln OKV-Liga
Senioren**

Klassenerhalt noch möglich

Auch im letzten Auswärtsspiel unterlagen die Neustädter Senioren beim Tabellenführer und voraussichtlichen Aufsteiger SC Hoyerswerda 1. Senioren am 24.02.2018 deutlich (-128 Holz). Bester Neustädter diesmal Klaus Leschke, er spielte auf der schwierigen Bahn **488 Holz**. In der Tabelle rutschte der KSV Neustadt auf den Relegationsplatz 7 und kam damit dem Wiederabstieg sehr nahe.

Am 03.03.2018 war dann der Tabellennachbar KSV 90 Neugersdorf 1. Senioren in Neustadt/Polenz zu Gast. Den Gastgebern war klar, um sich die Chance auf den Klassenerhalt zu erhalten, mussten am vorletzten Spieltag unbedingt 2 Punkte her. Die Anspannung spürte man von Anfang an bei den Neustädtern deutlich.

Startspieler **Istvan Szakacs** begann ungewohnt nervös und lag bereits nach der ersten Bahn zurück. Mit dem Endergebnis von **514 Holz** blieb er überraschend weit unter seinen bisherigen Leistungen auf der Heimbahn. Sein Gegner, A. Kudler überzeugte im Abräumspiel und brachte mit 522 Holz die Gäste knapp in Führung.

Als zweiter Spieler für Neustadt hatte auch **Horst Damm (511 Holz)** Probleme, konnte jedoch seinen Gegner P. Gründler (495 Holz) bezwingen und den Rückstand in 8 Holz Vorsprung umwandeln.

Bedeutend schwerer hatte es im 3. Durchgang trotz guter Leistung **Klaus Leschke (495 Holz)**. Sein Gegner, der beste Spieler aus Neugersdorf C. Schunk, brachte mit seinen 525 Holz die Gäste erneut in Führung.

Als Ersatzspieler bei den Senioren aushelfend ging **Jozsef Farkas** mit einem Rückstand von 22 Holz als letzter Neustädter Spieler auf die Bahn. Es entwickelte sich ein spannender Wettkampf, denn obwohl Jozsef Farkas sehr stark spielte, konnte sein Gegner G. Hoffmann bis zur Hälfte des Spieles den Ausgang offen gestalten. Doch mit einem tollen Endspurt, und ausgezeichneten Tagesbestwert von **578 Holz** setzte sich der Neustädter am Ende noch klar durch. Der Neugersdorfer erreichte gute 519 Holz, konnte aber den Heimsieg der Neustädter Senioren nicht mehr verhindern.

Das Mannschaftsergebnis von **2098 Holz für Neustadt** und **2061 Holz für Neugersdorf** lässt die Neustädter Senioren an Neugersdorf vorbei in der Tabelle auf Platz 6 vorrücken.

*Horst Damm
KSV Neustadt/Sa. e. V.*

Ski alpin

Strahlende Gesichter beim Finale des Skitty- und U12-Cup in Oberwiesenthal

Am 3. und 4. März 2018 fanden für unsere Sportler der Altersklassen U8 bis U12 die letzten Wettkämpfe in den sächsischen Rennserien Skitty-Cup und U12-Cup statt. Der Frost der vergangenen Wochen hatte für gute Pistenverhältnisse gesorgt und vor allem am Sonntag herrschte bestes Winterwetter mit viel Sonne. Für den SC Rugiswalde gingen insgesamt neun Teilnehmer an den Start. Gesteckt war ein Riesenslalom mit verschiedenen Cross-Elementen, wie eine Wellenbahn und eine Schanze. Am Samstag waren neben den sächsischen Rennläufern auch viele tschechische Kinder und einige Sportler aus Thüringen mit dabei. Die Tschechen fuhren erwartungsgemäß sehr stark und belegten in der Tageswertung viele vordere Plätze. Für die Wertung im Skitty- und U12-Cup zählte aber die Platzierung unter den sächsischen Startern. Hier holten Julia Adler in der Altersklasse U10 weiblich und Ole Richter in der U10 männlich einen 3. und 5. Platz nach Rugiswalde. Pirmin Gutzer belegte in der Altersklasse U12 männlich Platz 1 in der Tageswertung und siegte damit auch im rein sächsischen Vergleich.

Das Finale am Sonntag, diesmal ohne tschechische Beteiligung, wartete mit einem ähnlichen Kurs wie am Vortag auf. Wieder galt es, mutig über die Elemente zu fahren, um keine Geschwindigkeit zu verlieren. Bei den jüngeren Mädchen der U8 gelang das am besten unserer Lena-Sophie Großmann, die mit Platz 1 den entscheidenden Sieg errang. Bei den Jungen in der U8 fuhr Ruben Gutzer diesmal couragierter und wurde dafür mit Platz 5 belohnt, was auch für ihn bedeutete, einen der schönen Pokale zu erhalten. Julia steigerte sich ebenfalls noch einmal. Platz 2 brachte im Finale für die Saisonwertung, sowohl im Einzel als auch für die Mannschaft, wichtige Punkte. Und auch Ole trug mit seinem 5. Rang wieder zum guten Abschneiden unseres Skiclubs bei. Nach insgesamt neun Rennen im Skitty-Cup standen in der Einzelwertung zwei Rugiswalder Sportlerinnen ganz oben auf dem Treppchen. In der U8 freute sich Lena über Platz 1 und in der U10 feierten wir Julia als Gesamtsiegerin im gelben Trikot. In der Wertung der besten Mannschaften der Saison 2017/18

konnte unser Vereinsvorsitzender Hans-Jürgen Nitsche den Pokal für den Sieger in Empfang nehmen. Zu diesem Ergebnis haben außer den bereits genannten Sportlern noch Tobias und Christoph Walther sowie Jonathan Morgenstern beigetragen. Klasse Kinder, was Ihr wieder erreicht habt!

Im U12-Cup gelang dem SC Rugiswalde in der Saisonwertung sogar ein Doppelsieg. Pirmin belegte bei den Jungen am Ende Rang 1. Er hatte alle, in die Wertung eingehenden neun Einzelrennen für sich entschieden. Dahinter erreichte Diego Binder, der aufgrund von Krankheit nicht an den beiden letzten Entscheidungen teilnehmen konnte, aber die ganze Saison über konstant vorn mitgefahren war, den zweiten Platz. Niclas Kahl rundete den Erfolg unserer kleinen U12-Truppe mit Platz 6 in der Gesamtwertung ab.



Das Skitty-Team des SC Rugiswalde, flankiert von den beiden „großen“ Jungen der U12, mit dem Maskottchen des Deutschen Skiverbandes - dem Schneetiger Skitty



Pistolenschützenverein Neustadt in Sachsen e. V.

Bezirksmeisterschaften „Druckluftwaffen“

Vom 02. bis 04.03.2018 fanden die Bezirksmeisterschaften „Druckluftwaffen“ statt, die von der PSSG zu Dresden e. V. ausgerichtet wurden. Über 100 Starter schossen in den Disziplinen Luftpistole und Luftgewehr in den unterschiedlichen Altersklassen. Unser Verein hat dabei mit der Mehrheit unserer Mitglieder eine Medaille erringen können. So gewann unsere Mannschaft, bestehend aus Jörg Wehner, Arend Riedel und Roland Hillmann, gegenüber der SG Kamenz mit 44 Ringen Vorsprung, wobei Arend Riedel eine Silber- und Roland Hillmann eine Bronzemedaille in der Einzelwertung holten. Bei der Altersklasse wurden die Platzierungen knapp verteilt. So schaffte es Micha Prochaska hinter Jörg Wehner, den 3. Platz mit einem Ring Vorsprung zu holen. Sieger in der Herrenklasse wurde Henry Hirte, der mit 374 Ringen eine neue persönliche Bestleistung schoss. Florian Baumgart errang den 3. Platz. Mit ebenfalls sehr guter Leistung und neuem persönlichen Rekord gelang es Florian Heinrich, auch einen 3. Platz mit 348 Ringen unter 14 anderen Jugendlichen zu holen. Thomas Bienengräber wurde Erster mit dem Luftgewehr bei der Herrenaltersklasse mit erstklassigen 378 Ringen. In zwei Altersklassen der Damen erhielten Madlen Schäfer (366 Ringe) und Anke Matthes (360 Ringe) jeweils den ersten Platz, sodass wir am Ende mit einer Bilanz von fünf Gold-, zwei Silber- und vier Bronzemedailles auf diese Bezirksmeisterschaft erfolgreich zurück blicken können.

Sportlerin des Jahres 2017

Auch dieses Jahr ruft der Kreissportbund zur Wahl des Sportlers des vergangenen Jahres auf und unsere Schützen waren

auch da erfolgreich dabei. Doch eine hat 2017 ganz besonders abgeräumt. Anke Matthes steht zur Wahl für die Sportlerin 2017. Mit etlichen Titeln reiht sie sich in die Sportler und Sportlerinnen anderer Sportarten ein. Jedoch zählt ab jetzt nur noch die Anzahl der gesammelten Stimmen. Wir möchten hiermit um Ihre Stimme bitten.

Sie können bis zum 26.03. online unter www.kreissportbund.net/sportlerumfrage oder auf dem Tippschein in der SZ abstimmen.

Henry Hirte, Sportleiter



*Ein frohes Osterfest und
erholsame Feiertage*

wünscht die Feuerwehr Neustadt in Sachsen

Freier Kleingarten in der Kleingartenanlage „An der Berghausstraße“

Die Mitglieder der Kleingartenanlage „An der Berghausstraße e. V.“ in Neustadt in Sachsen, mit sieben Parzellen, würden sich über einen neuen Pächter freuen. Zur Zeit haben wir einen Garten mit 440 qm Gartenfläche, bebaut mit einer massiven Laube, zu vergeben. Alle Gärten und Lauben haben einen Strom- und Trinkwasseranschluss. Wir würden uns freuen, wenn wir im Frühjahr einen Mitstreiter gewinnen könnten. Für weitere Informationen (auch Besichtigung) stehen wir telefonisch unter der Nummer 03596 603705 gern zur Verfügung.

Freie Kleingärten in der Kleingartensparte Bruno-Dietze-Ring zu vergeben

Zwischen Bruno-Dietze-Ring und Neubaugebiet in der **Kleingartensparte BDR**, praktisch fast vor der Haustür, sind freie Kleingärten ca. 160 qm kostenfrei, teilweise mit Gerätehaus, abzugeben. Wasseranschluss ist vorhanden. Wer Lust hat, einmal völlig vom Alltag abzuschalten, sich an frischer Luft bewegen will oder sein Gemüse selbst anbauen möchte, hat hier ideale Bedingungen. Einer gesunden Lebensweise steht nichts entgegen und die neue Gartensaison ist in den Startlöchern.

Weitere Infos über den Verein und Terminabsprachen unter Uwe Noske, Tel.: 03596 501595.

Freie Kleingärten in der Kleingartenanlage „Sonnenland“

Der Kleingartenverein „Sonnenland“ e. V. hat vier Kleingärten kostenlos bzw. auf Verhandlungsbasis mit kleiner Laube (ca. 10 bis 18 qm), in sehr schöner Südlage, abzugeben. Wasser- und E-Anschluss sind vorhanden. Die Größe der Gärten beträgt 200 bis 300 qm. Informationen unter Tel. 03596 503512.

Jürgen Kutter, Vorsitzender

Freier Kleingarten im der Kleingartenanlage „Am Waldbad“ im Ortsteil Polenz

Der Kleingartenverein „Am Waldbad Polenz“ e. V. bietet einen freien Kleingarten mit einer Größe von 335 qm, Laube, in schöner Anlage am Waldbad Polenz, zum Verkauf an. Elt/Wasseranschluss vorhanden, Informationen unter Tel. 03596 500459, von 17 - 20:00 Uhr.



Freie Kleingärten in der Kleingartenanlage „Stiller Winkel“ e. V.

Wer hat zur aktiven Freizeitgestaltung Lust auf einen Kleingarten? Die Kleingärten liegen in ruhiger, sonniger Lage, direkt hinter dem Hagebaumarkt Neustadt. Die Gärten sind bestens geeignet für Familien mit Kindern! Auf der angrenzenden großen Wiese treffen sich unsere Nachwuchsgärtner auch gern zum Fußballspielen. Die freien Parzellen beginnen bei einer Größe ab 300 qm und sind mit einer Gartenlaube (Stromanschluss vorhanden) und einem Geräteschuppen bebaut.

Weiterhin ist ein Brunnen für Gießwasser auf jedem Grundstück vorhanden. Trinkwasser ist in Form von Zapfstellen in der gesamten Anlage gut zu erreichen. Wer Interesse hat kann unter 03596 504425 oder 0172 3231530 bzw. winkelkasse@t-online.de nähere Informationen erfragen.

Rugies, Vorsitzende

HISTORISCHES

Zum 200. Todestag von Wilhelm Lebrecht Götzing

Das Gesuch an den König

Am 18. September 1810 starb der Neustädter Pfarrer Philipp August Klien. Nachfolger wurde der Diakon Wilhelm Lebrecht Götzing. Der Pirnaer Superintendenten Krehl wies ihn am 19. Mai 1811 in sein Amt ein. Als neuer Diakon folgte Gottlob Heinrich Klien. In dem Beitrag „Mag. Wilhelm Lebrecht Götzing“ berichtet der Kirchner Emil Häntzschel in den „Kirchlichen Nachrichten“ seiner Kirchgemeinde:

Die Besitzer der eingepfarrten Rittergüter baten den König um Anstellung der beiden Geistlichen. Im Schreiben von Johanne Friederike Gräfin Reuß geb. Freyin von Fletscher auf Burkersdorf, Karl Wilhelm Ferdinand von Reiboldt, Ferdinand von Reiboldt, Heinrich Haubold, August von Reiboldt und George Friedrich von Watzdorf als Vormund der beiden unmündigen Mitbesitzer von Polenz Carl Friedrich und Heinrich August, Gebrüder von Reiboldt auf Polenz, Friedrich Steinmann auf Berthelsdorf und Niederottendorf und Johann August Kegel auf Krumhermsdorf unter dem 29. September 1810 heißt es wörtlich:

„Je wünschenswerter es für eine Kirchfahrt ist, und je mehr ihre Wohlfahrt davon abhängt, rechtschaffene, geschickte und solche Geistliche zu besitzen, welche mit ihren Kirchkindern in guter Verträglichkeit leben, ihnen durch eigenem exemplarischen Lebenswandel ein löbliches Beispiel geben, und durch ihr gutes Betragen sich das Zutrauen und die Liebe ihrer Gemeinden zu verschaffen und zu erhalten wissen, um so mehr haben wir Ursache Ew.¹ usw. jetzt noch unsern allerunterthänigsten Dank zu bringen, daß Allerhöchst - dieselben uns und unsere Gemeinden bisher immer mit solchen Kirchendienern versehen, welche unsere Erwartung durchaus rechtfertigten und mit der ganzen Kirchfahrt im glücklichsten Einverständnis lebten. Denn so war unser nunmehr in eine bessere Welt übergegangene würdige Pastor Klien ein Mann von geprüfter Rechtschaffenheit, er nahm unsere, und die Liebe seiner gesamten Kirchkinder mit ins Grab. In eben diesem Grade wußte sich unser braver Diaconus M. Wilhelm Lebrecht Götzing, durch seine vortrefflichen Canzel-Vorträge, durch seinen exemplarischen Lebenswandel, durch sein gutes Herz gegen Arme, durch seine Tätigkeit bey allen, was das allgemeine, und das Beste eines jeden einzelnen seiner Kirchkinder irgendwie befördern konnte, durch seine Geselligkeit, und durch die Behauptung seiner Würde, ohne damit im geringsten Anmaßung und Stolz zu verbinden, unsere und die Liebe hiesiger Kirchgemeinden, in einem hohen Grade zu erwerben, und zu erhalten, und da endlich auch der Sohn unseres verewigten Pastors Klien, der Substitut Mag. Gottlob Heinrich Klien die Fußtapfen seines würdigen Senioris und Vaters betrat, und durch seine Geschicklichkeit, seinen untadelhaften Lebenswandel, durch seine Herzensgüte, und durch seine Verträglichkeit, sich das Lob seines Amts-Bruders des Diaconi Mag. Götzingers, und das Zutrauen unserer und seiner Kirchgemeinden eigen machte; so konnte es nicht fehlen, daß hierdurch allenthalben die glücklichsten Verhältnisse erzeugt werden mußten, es läßt sich aber auch hier bey der allgemeine Wunsch nicht unterdrücken, daß eben dieses so wohltätige Einverständnis auch in Zukunft fortgesetzt werden möchte. Insofern nun Ew.¹ usw. bey Wiederbesetzung des erledigten Pastorats auf den Diaconum Mag. Wilhelm Lebrecht Götzing Rücksicht zu nehmen, zu der hier durch aber ebenfalls vacant werdenden Diaconatstelle den bisherigen Substitut Mag. Gottlob Heinrich Klien zu designieren in Allerhöchsten Gnaden ruhen wollen, so würden wir beyden Personen die uns bey dieser Besetzung zustehenden Stimmen zu geben, keine Augenblick anstehen.“

Der hiesige Rat schloss sich dem Vorschlag an und ihm wurde wohlwollend entsprochen.

(¹ Ehrwürdige Exzellenz, Rechtschreibung und Zeichensetzung wie im Beitrag „Mag. Pfarrer Wilhelm Lebrecht Götzing“ vom Kirchner Emil Häntzschel in den „Kirchlichen Nachrichten aus der Kirchgemeinde Neustadt in Sachsen, 2. Ergänzung 1911)

Manfred Herzog

Anzeige

WINTERAKTION
Bauelemente-
Ausstellung



PLANUNG FERTIGUNG MONTAGE

Wintergärten • Terrassendächer • Haustüren • Fenster
Innentüren • Markisen • Insektenschutz



Walther-Wolff-Str. 5 • 01855 Sebnitz
Telefon 035971 57483
www.bauelemente-hellmig.de
täglich bis 15.00 Uhr geöffnet
oder Termin nach Vereinbarung

SONSTIGES



Knoblauch-König Felix der IIX

Die Mariba-Sauna in Neustadt hat einen neuen Knoblauch-König

Bereits seit 16 Jahren gibt es im Mariba eine extra Sauna für Knoblauchaufgüsse, welche sich immer größerer Beliebtheit erfreut. Inzwischen gehören sie bei fast jedem Saunagast zum Höhepunkt im vielfältigen Saunaangebot. Und immer wieder wird davon berichtet, dass man deswegen extra nach Neustadt gekommen wäre. Zu den Aufgüssen platzt die Hütte manchmal fast aus allen Nähten. Zu beliebt ist der heiße schweißtreibende Knoblauchduft, besonders wenn dazu noch Knoblauchgurken oder das dafür eigens gebackene Knoblauchbrot mit Knoblauchbutter gereicht werden.

Auch in der diesjährig stattfindenden Knoblauchwoche Anfang März frönte man die kleine weiße Knolle, die liebevoll auch „Kleine stinkende Rose“ genannt wird, besonders. Aus Nah und Fern folgten ihrem Geruch die Gäste nach Neustadt. Den Knoblauch konnten sie in gasförmigem, festem und flüssigem Zustand genießen. Das Mariba-Küchenteam hatte auch wieder extra für diese Woche eine separate zusätzliche „Knobispeisekarte“ im Angebot. Davon wurde sehr reichlich Gebrauch gemacht und den Köchen für die wohlschmeckenden Knobigerichte viel Lob gepriesen.

Höhepunkt der Knobiwoche war natürlich die alljährliche Neuwahl des/r Mariba-Knobi-Königs/in 2018. Zur Wahl stellten sich insgesamt fünf Gäste, die sich teilweise selbst nominierten oder von anderen Gästen vorgeschlagen wurden.

Ein fachkundiges Gremium wählte nach der Verabschiedung des bisherigen Königs im zweiten Wahlgang in einer Stichwahl Felix Glubsch, einen langjährigen Saunagast zum neuen Mariba-Knobi-König 2018. Zum ersten Mal seit acht Jahren hat es somit ein Neustädter geschafft, den Ehrentitel in Neustadts Knoblauchs-auna zu erhalten.

Die feierliche Krönung fand wie immer innerhalb eines sehr schwitzigen Aufgusses statt. Die Ernennung wurde mit großer Begeisterung von seinem nun zu regierenden „stinkendem Volk“, bei dem er kein Unbekannter ist, entgegengenommen und natürlich mit einem Knobischnaps begossen. Im Anschluss durfte er schon einmal mit dem Handtuch den Duft des Knoblauchs über die Köpfe seiner neuen Anhänger verteilen.

Felix Glubsch amtiert nun für ein Jahr in der Knobisauna und kann sich auf ein Wochenende mit dem neuen Opel Granland X, inkl. 500 Freikilometer, gesponsert vom Autohaus Rußig, freuen.

Ulrike Yessad, Mariba Team



Kreatives für Ostern

Der Frühling beginnt, die ersten Schneeglöckchen sprießen aus der Erde, die Stare sind aus dem Süden zurück und somit ist auch das Osterfest nicht mehr fern. In der Tagespflege der Alten- und Krankenpflege Kathrin Vogel laufen die Ostervorbereitungen und viele fleißige Senioren und Seniorinnen helfen dabei. In gemütlicher Runde wurden ausgepustete Eier bunt bemalt. Dabei waren die Kreativität und Feinmotorik der Hände gefragt. Wer Lust hatte konnte auch die moderne Technik des Ostereiermarmorierens ausprobieren. Alle waren erstaunt, was für kleine Kunstwerke entstanden. Nebenbei wurde auch über die Tradition des Osterfestes gesprochen und rege über Sitten, Bräuche und Essgewohnheiten diskutiert. So waren z. B. das Ostereierverstecken, der Kirchgang am Ostersonntag oder das Osterfeuer ein großes Ereignis. Karfreitag wurde oft Fisch gegessen. Für viele wurde das Fest genutzt, um sich mit der ganzen Familie zu treffen und zu feiern. Manche Kindheitserinnerung wurde wach und die Vorfreude auf das nahende Osterfest stieg.



Einladung zur Vollversammlung der Jagdgenossenschaft Langburkersdorf/Rugiswalde

Hiermit lade ich alle Mitglieder der Jagdgenossenschaft Langburkersdorf/Rugiswalde zur nichtöffentlichen Vollversammlung am Montag, dem **26.03.2018, 19:30 Uhr**, in die Gaststätte „Zur Guten Quelle“ Langburkersdorf, Dorfstraße 44, ein.

Die Einladung richtet sich an alle Eigentümer von Grundflächen, die zum Gemeinschaftsjagdrevier Langburkersdorf/Rugiswalde gehören und auf denen die Jagd ausgeübt wird.

Tagesordnung

- Begrüßung
- Bericht des Jagdvorstehers
- Bericht der Kassenführerin und der Rechnungsprüfer
- Entlastung des Vorstandes der Kassenführerin und der Rechnungsprüfer
- Beschlussfassung
- Diskussion
- Bericht der Jagdpächter
- Bericht der Staatsbehörde Sachsenforst

Der Jagdvorsteher

Geburtsanzeigen.

Die ganz besondere Art,
online aufgeben: wittich.de/geburt

Freude zu teilen.

Malteser Hilfsdienst e. V.

Trauercafé

Das Malteser Trauercafé ist eine Gelegenheit, sich mit Menschen zu treffen, die ebenfalls von Trauer betroffen sind. Das Trauercafé ist immer am letzten Montag im Monat von 15:00 - 17:00 Uhr im Beratungsraum vom Malteser Hilfsdienst e. V., Kirchplatz 2, in Neustadt in Sachsen geöffnet. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Der nächste Termin ist der **26.03.2018**. Unsere Kontaktdaten: Karen Schönmuth, Tel.: 03596 5089705 oder 0151 46134736, E-Mail: hospiz@malteser-neustadt.de.

Karen Schönmuth

Das Kontaktcafé der Diakonie lädt zum offenen Treff

Jeden Dienstag von 14:00 - 16:00 Uhr hat das Kontaktcafé im Diakoniezentrum in Neustadt in Sachsen geöffnet. Kein Bürger muss alleine zu Hause sein und sich einsam fühlen. Genießen Sie eine Tasse Kaffee und knüpfen Sie neue soziale Kontakte. Dieses ehrenamtlich organisierte Angebot ist kostenlos und kann von jedem Interessenten ohne vorherige Anmeldung genutzt werden. Für individuelle Beratungsgespräche zu den Themen Arbeitslosigkeit, Schwerbehinderung, Pflegebedürftigkeit oder Ehrenamt steht außerdem ein Sozialarbeiter als Ansprechpartner zur Verfügung. Fühlen auch Sie sich in die Gemeinschaft eingeladen. Kontakt: Diakoniezentrum
Bahnhofstraße 36, 01844 Neustadt
Tel.: 0176 51609523, E-Mail: soziale.beratung@diakonie-pirna.de
Ansprechpartner: Alexander Kwak

Einladung zur 11. Ferienzeit

Die Volkssolidarität Kreisverband Bautzen e. V. lädt Kinder von 8 bis 12 Jahren zur 11. Ferienfreizeit in das Ökologische Landwirtschaftsschulheim Großpösna (Nähe Leipzig) vom 16. bis 21.07.2018 ein.

Anmeldungen/Infos bis zum 14.05.2018 unter Tel. 03594 743652 oder bei dem Volkssolidarität Kreisverband Bautzen e. V., Bahnhofstr. 21, 01877 Bischofswerda.

Veranstaltungen im Schluckenauer Zipfel zu Ostern

Palmsonntag, 25.03.2018

14:30 Uhr Messe in Nixdorf/Mikulášovice
16:00 Uhr Kreuzwegandacht auf dem Annaberg

Karfreitag, 30.03.2018

15:00 Uhr Kreuzwegandacht auf dem Joachimsberg
18:00 Uhr Messe in Wölmsdorf/Vilémov

Ostersonntag, 01.04.2018

10:00 Uhr Messe in Nixdorf/Mikulášovice mit anschließendem Osterreiten



Lions Club Sebnitz übergibt Erlös des Adventskalenders 2017

Insgesamt 5.271 Kalender konnten bis Ende November 2017 von den Mitgliedern des Lions Clubs verkauft werden. Ein hoher Anteil davon entfiel auf Firmen in der Region, die Kalender für ihre Mitarbeiter als Adventsgeschenk übergaben.

Viele Sponsoren stellten erneut großzügig Preise zur Verfügung. Damit wuchs wieder der Anreiz, einen Kalender zu erwerben. Enorm, ohne die Sponsoren, Spender und Firmen gäbe es diesen Erfolg nicht. Das Lions-Hilfswerk Sebnitz e. V., welches als Förderverein des Lions Clubs Ausrichter dieser Aktion ist, startete diese Aktion schon zum 10. Mal. Somit konnte ein kleines Jubiläum gefeiert werden.

Wie üblich legten die Lions-Mitglieder schon im Frühjahr fest, wer vom Erlös der Aktion profitieren sollte: das Theatre Libre in Sebnitz, die Theater-AGs bzw. GTA-Theater der Grundschulen Dürrröhrsdorf, Hohnstein, Langburkersdorf, Neustadt in Sachsen, Ottendorf, Sebnitz (Schandauer Str.) und Stolpen, der Oberschulen Neustadt in Sachsen und Stolpen sowie des Goethe-Gymnasiums in Sebnitz. Als Tribut an die 800-Jahr Feier in Stolpen geht ebenfalls ein Teil des Erlöses an die Kita- und Schülergruppe, um diese im Festumzug zu unterstützen.

Somit konnten im Rahmen einer festlichen Veranstaltung in der Neustadthalle den Vertretern obiger Einrichtungen symbolisch ein Gesamtscheck von 20.440 EUR übergeben werden. Der Betrag wurde unterschiedlich aufgeteilt, da einige Schulen jeweils mehr als 100 Kalender selbst verkauft haben und davon individuell profitieren konnten.

Der Adventskalender 2018, also der Elfte, ist bereits in Vorbereitung. Die Erlösverwendung wird diskutiert, die Sponsoren angesprochen und wieder Preise gesammelt.

Hans-Friedrich-Jansen



Bild: Hans-Friedrich Jansen

Anzeigen

Garten- und Landschaftsbau

Grundstückspflege und Hofgestaltung
Erdbau · Transporte · Baggerarbeiten · Holzhof · Sand · Kies
Frostschutz · Splitt · Erde-Kompost-Gemisch · Futtermittel
Tierbedarf · Arbeitskleidung · Kaminholz · Feuerholz „ofentrocken“
Anlieferung schnell und zuverlässig auch Kleinstmengen

Haus – Hof – Gartenmarkt
 Mo. – Fr. 8 - 18 Uhr & Sa. 9 - 12 Uhr

Ehrenberger Landservice GmbH
 Hauptstraße 105 · 01848 Ehrenberg
 Telefon 035975/81252
 www.landservice-ehrenberg.de

SCHROTTPLATZ

Frohe Ostern!

am GÜTERBAHNHOF Neustadt/Sa.

Klaus Dittrich GmbH & Co.

Willy Knobloch KG

Altpapier • Alttextilien • Metalle • Fuhrunternehmen • Containerdienst

Öffnungszeiten	Montag	10:00 – 12:30 & 13:00 – 16:00 Uhr
	Dienstag	10:00 – 12:30 & 13:00 – 16:00 Uhr
	Mittwoch	10:00 – 12:30 & 13:00 – 15:00 Uhr
	Donnerstag	10:00 – 12:30 & 13:00 – 17:00 Uhr
	Freitag	10:00 – 12:30 & 13:00 – 15:00 Uhr

Tel.: 03 59 71 - 5 36 67

BEREITSCHAFTSDIENSTE

Bereitschaftsdienst

(alle Angaben ohne Gewähr)

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Bundeseinheitliche Rufnummer für den Bereitschaftsdienst:
116117 (kostenlos)

Rettungsleitstelle Dresden, Tel.: 0351 501210

Zahnärzte

jeweils von 09:00 - 11:00 Uhr. In dringenden Fällen außerhalb der Sprechzeiten über den ärztlichen Bereitschaftsdienst

24./25.03.2018

Dr. Haupt
01847 Lohmen, Basteistraße 19 03501 588066

30.03.2018

Dr. Böhmer
01833 Stolpen, Pirnaer Landstraße 2 035973 26435

31.03./01.04.2018

ZAP Papke
01844 Neustadt in Sachsen,
Rosa-Luxemburg-Straße 6 03596 602293

02.04.2018

DS Jänchen
01844 Neustadt in Sachsen,
Böhmische Straße 6 03596 602270

Apotheken-Notbereitschaft

Die Apotheken sind durchgehend dienstbereit. Die Dienstbereitschaft findet täglich von 08:00 Uhr morgens bis 08:00 Uhr morgens des Folgetages statt. Für die Notdienstapotheke bitte unter 03591 19222 (Bautzen) und 0351 501210 (für Pirna) anrufen bzw. unter www.apotheken.de erkundigen. Folgende Apotheken haben am Wochenende in unserer Region Notdienst:

24.03.2018

Stadt-Apotheke Neustadt in Sachsen
01844 Neustadt in Sachsen, Dresdner Straße 2 03596 503075

25.03.2018

Neue Apotheke Bischofswerda
01877 Bischofswerda, Neue Bautzener Str. 19 03594 713090

30.03.2018

Engel-Apotheke Neustadt in Sachsen
01844 Neustadt in Sachsen,
Wilhelm-Kaulisch-Straße 20 03596 5082370

01.04.2018

Schloss-Apotheke Dürrröhrsdorf
01833 Dürrröhrsdorf, Kastanienweg 2 035026 90305

Rosen-Apotheke Sebnitz
01855 Sebnitz, Rosenstraße 11 035971 830493

Valtenberg-Apotheke Neukirch
01904 Neukirch, Hauptstraße 64 035951 31788

02.04.2018

Sonnen-Apotheke Bischofswerda
01877 Bischofswerda,
Carl-Maria-von-Weber-Str. 2 03594 779010

Frauen- und Kinderschutzhaus

erreichbar rund um die Uhr über die
Rettungsleitstelle 0351 501210

Tierärztliche Klinik - immer dienstbereit

Dr. Düring, Alte Hauptstraße 15, 01833 Stolpen,
OT Rennersdorf
Praxisnebenstelle, Rosengasse 7
in Neustadt in Sachsen 035973 2830

KIRCHENNACHRICHTEN



Kirchennachrichten Evangelische St.-Jacobi-Kirche

Wir laden zu den Gottesdiensten in die **St.-Jacobi-Kirche** ein.

Parallel zum Hauptgottesdienst findet jeden Sonntag Kindergottesdienst statt.

Freitag, 23.03. - Ökumenischer Kreuzweg

Beginn 19:00 Uhr in der St. Jacobi-Kirche

Sonntag, 25.03. - 6. Sonntag in der Passionszeit - Palmarum
09:30 Uhr Familiengottesdienst mit Passions- und Osterspiel der Ev. Grundschule und Tauferinnerung, Pfr. Schellenberger
Kollekte für eigene Gemeinde

Gründonnerstag, 29.03. - Einsetzung des Heiligen Abendmahls

19:00 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl, Pfr. Schellenberger

Karfreitag, 31.03. - Tag der Kreuzigung des Herrn

15:00 Uhr Gottesdienst zur Sterbestunde Jesu mit Heiligem Abendmahl und Kirchenmusik, Pfr. Prüfer
Kollekte für Sächsische Diakonissenhäuser

Ostersonntag, 01.04. - Tag der Auferstehung des Herrn

06:00 Uhr Feier der Osternacht mit Heiligem Abendmahl in der Friedhofskirche, Pfr. Prüfer
09:30 Uhr Festgottesdienst zum Osterfest mit Taufe und Kirchenmusik,

Pfr. Schellenberger, Kollekte für Jugendarbeit der Landeskirche (1/3 verbleibt in der Kirchengemeinde)

Ostermontag, 02.04.

09:30 Uhr Ostergottesdienst im Gasthaus Grützner in Krumhermsdorf, Pfr. Prüfer

Wir laden ein zu einer lebendigen Gemeinde

Für unsere Kinder

Krabbelgruppe Ev. Kita: 09.04., 08:30 Uhr
Christenlehre: montags im „Schafstall“, Kirchplatz 2
1. und 2. Klasse: 15:00 Uhr - 15:45 Uhr
3. und 4. Klasse: 16:30 Uhr - 17:15 Uhr
Powerkids: (5./6. Klasse): immer mittwochs
17:00 - 18:30 Uhr, im „Schafstall“ im Pfarrhaus, Kirchplatz 2
Konfirmanden:

7. Klasse: dienstags, 16:30 Uhr, im „Schafstall“

8. Klasse: dienstags, 16:30 Uhr, im Gemeindehaus

Junge Gemeinde (im Schafstall):

freitags 19:30 - 23:00 Uhr

Für Frauen

Frauenkreis für Jüngere: 05.04., 19:30 Uhr, im Schafstall

Frauenkreis: 11.04., 16:00 Uhr, im Kirchengemeindehaus

Für Männer

Männerkreis: nach Vereinbarung

Mit der Bibel

Gebetskreis für die Kirchengemeinde: 05.04., 18:30 Uhr, im Schafstall

Gebetskreis für die Ev. Grundschule: 12.04., 20:00 Uhr, in der Schule

Bibelstunde: 04., 18.04., 18:15 Uhr, im Kirchengemeindehaus

Bibelstunde Seniorenheim Berthelsdorfer Str.: 05.04., 09:30 Uhr

Taizè-Gebet: 26.03., 16.04., 18:00 Uhr, in der Sakristei

Alpha-Bibelkreis: 28.03., 11. und 25.04., 19:30 Uhr, im Schafstall

Für Senioren

Seniorentreff: 12.04., 14:00 Uhr, im Kirchengemeindehaus

Besuchsdienst

24.04., 18:00 Uhr, im Kirchengemeindehaus

Bruderhilfe und Familienfürsorge:

am 1. Dienstag des Monats

03.04., 10:00 Uhr, im Schafstall

Trauercafé Neustadt

26.03., 30.04., 15:00 bis 17:00 Uhr, im Pfarrhaus,

Kirchenvorstand

10.04., 19:00 Uhr, im Schafstall

Kirchenmusik

Kurrende: montags, 15:55 Uhr, im Schafstall
 Jugendchor: freitags, 18:15 Uhr, im Kirchgemeindehaus
 Kantorei: montags, 19:30 Uhr, Kirchgemeindehaus
 Kammerchor: 11./25.04., 19:30 Uhr
 Posaunenchor: dienstags, 19:30 Uhr, im Kirchgemeindehaus

Veranstaltungen in den Dörfern

Langburkersdorf

Frauenkreis, 18.04., 19:00 Uhr, im Feuerwehrgerätehaus

Polenz

Frauendienst, 09.04., 14:30 Uhr, im Erbgericht Polenz

Krumhermsdorf

Ostergottesdienst, 02.04., 09:30 Uhr, Gasthaus Grützner

Grüne Damen und Herren

11.04., 10:00 Uhr, im Wintergarten im Seniorenheim

Diakonisches Werk Pirna - Außenstelle Neustadt

Allgemeine Soziale Beratung: jeden Dienstag, 14:00 - 16:00 Uhr in den Räumen des Diakoniezentrums auf der Bahnhofstraße 36 (Alte Post)

Suchtberatung: montags 08:00 - 18:00 Uhr, dienstags 08:00 - 16:30 Uhr, mittwochs 08:00 - 12:00 Uhr sowie nach Vereinbarung, donnerstags 08:00 - 16:00 Uhr, freitags nach Vereinbarung, in den Räumen des Diakoniezentrums auf der Bahnhofstraße 36 (Alte Post), Tel. 03596 604645

Ev.-Luth. Pfarramt Neustadt, Kirchplatz 2, 01844 Neustadt, Tel. 503039, Fax 501923, www.kirche-neustadt.de, E-mail: info@kirche-neustadt.de



Evangelisch-Lutherische Kirchgemeinde Lauterbach – Oberottendorf mit den Kirchorten Bühlau und Rückersdorf

Sonntag, 25.03. - Palmarum

09:00 Uhr Predigtgottesdienst in Lauterbach
 14:00 Uhr Predigtgottesdienst in Oberottendorf

Donnerstag, 29.03. - Gründonnerstag

19:30 Uhr Tischabendmahl für die Gemeinde in Lauterbach

Freitag, 30.03. - Karfreitag

10:30 Uhr Andacht zum Sterbetag Jesu mit Abendmahl in Rückersdorf
 14:00 Uhr Andacht zum Sterbetag Jesu mit Abendmahl in Oberottendorf

Sonntag, 01.04. - Ostersonntag

10:30 Uhr Festgottesdienst mit Osterspiel und Taufen in Oberottendorf
 10:30 Uhr Festgottesdienst mit Osterspiel in Rückersdorf

Montag, 02.04. - Ostermontag

10:00 Uhr Osterspaziergang ab Bühlau

Zusammenkünfte

Kindervormittage für Lauterbach und Oberottendorf:

09:30 – 12:00 Uhr
 Lauterbach, Sonnabend, 24.03.

Kinderkreis:

15:30 Uhr, Lauterbach, 29.03., 12.04.

Gesprächskreise:

19:30 Uhr, Oberottendorf, 11.04.
 20:00 Uhr, Lauterbach, 26.03.
 20:00 Uhr, Rückersdorf, 17.04.

Offener Frauenkreis:

09:00 – 11:15 Uhr, Lauterbach, 18.04.

Frauendienste:

14:00 Uhr, Oberottendorf, 10.04.

14:00 Uhr, Lauterbach, 28.03.

14:00 Uhr, Rückersdorf, 17.04.

Bibelstunde:

10:00 Uhr, Lauterbach, 28.03., 11.04.

Chorproben nach Vereinbarung

im Wechsel in Lauterbach/Oberottendorf, 19:00 Uhr, montags

Evangelisch-Lutherische Kirchgemeinde Lauterbach-Oberottendorf mit den Kirchorten Bühlau und Rückersdorf, Tel. 035973 26401/26412



Katholische Kirche St. Gertrud

Gottesdienste

Palmsonntag 24./25.03.

Samstag, 24.03.

17:00 Uhr Hl. Messe

Karfreitag, 30.03.

15:00 Uhr Feier vom Leiden und Sterben Jesu

Kath. Kirche Kreuzerhöhung in **Sebnitz**

Samstag/Ostersonntag/Ostermontag, 31.03./01./02.04.

Samstag, 31.03.

21:00 Uhr Feier der Osternacht in **Sebnitz**

Ostersonntag, 01.04.

10:00 Uhr Hl. Messe in **Neustadt**

Ostermontag, 02.04.

08:30 Uhr Hl. Messe in **Stolpen**

Hl. Messe an den Werktagen

Dienstag, 27.03.

17:30 Uhr Hl. Messe

Dienstag, 03.04.

17:30 Uhr **keine** Hl. Messe

Ökumenischer Kreuzweg, Freitag, den 23.03.2018, 19:00 Uhr

Treff: St.-Jacobi-Kirche Neustadt

Ziel: Katholische Kirche St. Gertrud Neustadt

Am Dienstag, dem 27.03.2018, in der Zeit von 16:00 bis 17:00 Uhr, ist Frau Richter im Pfarrhaus Neustadt Ansprechpartnerin für die Gemeindemitglieder. Zu dieser Zeit auch erreichbar unter der Handynummer: 0174 8161368.

Postanschrift:

Katholisches Pfarramt, Dr.- Wilhelm-Külz-Straße 4, 01796 Pirna
 Pfarrer Vinzenz Brendler, Tel. 03501 5710164 oder privat 03501 528564

Öffnungszeiten:

Pfarrbüro Pirna, Di. - Fr., 08:30 Uhr - 12:00 Uhr, Do., 14:00 - 17:00 Uhr, E-Mail: info@kath-kirche-pirna.de

Anzeige



PflegeProfi

Chancen · Leben · Dabei sein

Pflege in hoher Qualität

01844 Neustadt
 Tel. 03596-507 4111
 mirko.neumann@pflege-profi.de




Sabine Mittelstädt

Mirko Neumann,
Pflegeteamleiter

Jehovas Zeugen

Zusammenkunftszeiten:

Sonntag, 17:00 Uhr

Zusammenkunft am Wochenende

Mittwoch, 19:00 Uhr

Zusammenkunft unter der Woche

28.03.2018 Motto: „Bleibt wachsam“

04.04.2018 Es findet unter der Woche keine Zusammenkunft statt

Zusammenkunftsort:

Werner-von-Siemens-Str. 8

01844 Neustadt in Sachsen

Thema der öffentlichen Vorträge im März/April 2018

25.03.2018 Vortrag eines reisenden Predigers: „Wie kann man das Ende der Welt überleben?“

01.04.2018 „Hasst du den Geist eines Evangeliumsverkündigers?“

www.jw.org

Anzeigen

NACHTFLOHMARKT im
SPORTFORUM Neustadt/Sa. am
7.4., 14-22 Uhr! JEDER kann mit-
machen! Tel. 0179/7944191,
www.schwarzmaerkte.de

- Kreative Raum- und Farbgestaltung
- Maler- und Lackierarbeiten
- Wärmedämmsysteme
- Fassaden- und Altbaurenovierung

Malerbetrieb **GmbH**
Roman Dietzel
Maler- und Lackierermeister

Bautzener Straße 3
01877 Bischofswerda
Tel. (0 35 94) 70 40 18
E-Mail: info@maler-sachsen.de
www.maler-sachsen.de

Plakate !!!
Für Ihr Schaufenster/Event

Weitere Informationen unter www.LW-flyerdruck.de
Preise gelten bei druckfertigen Daten, die per Onlinebestellung übermittelt werden

www.flyerdruck.de

Selber online buchen
oder einfach anfragen:

Tel. 03535 489-166
kreativ@wittich-herzberg.de



Amts- und Heimatblatt der Stadt Neustadt in Sachsen

Das Amts- und Heimatblatt der Stadt Neustadt in Sachsen erscheint 14-täglich. Es wird kostenlos an alle Haushalte verteilt.

- Herausgeber:

Die Stadt Neustadt in Sachsen, Markt 1, 01844 Neustadt

- Verlag und Druck:

LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10,
Telefon: (03535) 489-0

Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

- Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:

Der Bürgermeister der Stadt Neustadt in Sachsen Herr Peter Mühle

- Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen:

LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg,

An den Steinenden 10, vertreten durch den Geschäftsführer ppa.
Andreas Barschtipan

www.wittich.de/agb/herzberg

Einzel Exemplare können gegen Kostenerstattung beim Verlag bestellt werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeiträgen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden.

Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

IMPRESSUM

**ICH WILL DABEI
SEIN, WENN MEIN
JOB NICHT NUR
SICHER, SONDERN
AUCH SOZIAL IST.**



ASKLEPIOS

Sächsische Schweiz Klinik Sebnitz

MIT DIESEM WUNSCH SIND SIE BEI ASKLEPIOS GUT AUFGEHOHEN. Mit rund 150 Gesundheitseinrichtungen in 14 Bundesländern zählen wir zu den größten privaten Klinikbetreibern in Deutschland. Der Kern unserer Unternehmensphilosophie: Es reicht uns nicht, wenn unsere Patienten gesund werden – wir wollen, dass sie gesund bleiben. Wir verstehen uns als Begleiter, der Menschen ein Leben lang zur Seite steht.

Wir sind

ein Akutkrankenhaus der Grund- und Regelversorgung mit 160 Betten und versorgen derzeit mit ca. 210 Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen rd. 15.000 stationäre und ambulante Patientinnen und Patienten jährlich. Unsere modern ausgestattete Klinik verfügt über die Fachabteilungen Innere Medizin, Chirurgie und Gynäkologie. Darüber hinaus steht uns die Abteilung für Anästhesie mit angeschlossener Intensivtherapiestation und die Abteilung für Radiologie zur Verfügung. Seit 18 Jahren verfügen wir über ein nach den Kriterien der DKG und DGS zertifiziertes Brustzentrum mit überregionaler Strahlkraft.

Wir suchen ab sofort in Voll- oder Teilzeit

**Gesundheits- und Krankenpfleger / Altenpfleger /
Krankenpflegehelfer (w/m) und Stationsassistenten (w/m)**

Wir bieten

eine sehr interessante Tätigkeit mit umfassender Einarbeitung, Vergütung nach der Betriebsvereinbarung über die betriebliche Lohngestaltung unter Anerkennung der Jahre der ausgeübten Tätigkeit und gute Möglichkeiten zur Fort- und Weiterbildung. Des Weiteren bieten wir unseren Mitarbeitern gesundheitsfördernde Maßnahmen, einen Kinderbetreuungszuschuss, Altersvorsorge u.v.m. Es erwartet Sie ein abwechslungsreiches und vielseitiges Aufgabenspektrum in einem engagierten Team.

Weitere Informationen unter www.asklepios.com/sebnitz

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung!

Asklepios Sächsische Schweiz Klinik Sebnitz · Personalleitung – Frau Ilona Weihs · Dr.-Stuedner-Str. 75 b · 01855 Sebnitz
E-Mail: i.weihs@asklepios.com · Tel.: (03 59 71) 6 15 14



Einladung zur DECKENSCHAU
Sonntag, 25.03. 10:00 - 16:00 Uhr
Montag, 26.03. 10:00 - 18:00 Uhr
 Beratung vor Ort? Dann gleich anrufen!
 03529-526998

NEUE ZIMMERDECKE
 nie mehr streichen!

PLAMECO PLAMECO-Fachbetrieb Köpping
 Güterbahnhofstraße 52, 01809 Heidenau
Außerhalb der ges. Öffnungszeiten keine Beratung, kein Verkauf.



Foto: djd/BV Volksbanken thx

Wir stellen ein:
Mitarbeiter/in
LAGERLOGISTIK
ARTHUR EYSSLER
DACHBAUSTOFFE
 Weitere Informationen:
 www.eyssler.de/karriere
 mail@eyssler.de



ARTHUR EYSSLER

Zur Verstärkung unseres Teams gesucht,
ab April 2018:

Koch/Köchin

mit Erfahrung im á-la-Carte-Geschäft
 Vollzeit, angemessene Entlohnung +
 Sonntags- und Feiertagszuschläge

Tel.: 035974/**50 565** **NEUMANN MÜHLE**
BERGHÜTTE



Gönnen Sie Ihrem Bett eine Frischekur!
 Reinigungswochen vom 5.4. bis 14.4.2018
 1 Kopfkissen nur 5,00 € 1 Oberbett nur 10,00 €
 Auf alle Inletts erhalten Sie 10% Rabatt!

MATRATZENAKTION Einzelteile
 bis 15% reduziert

ACHTUNG NEU: Ab April Annahme für Reinigung
 auch in Bautzen Innere Lauenstraße 3
 jeden 1. und 3. Samstag im Monat

Betten Hartmann
 Bettenfachgeschäft Dresden Dresdenstraße 37 01904 Neukirch
 Bettfedernreinigung
 Tel./Fax (03 59 51) 3 25 66

Wir suchen: **Bilanzbuchhalter/-in**
Steuerfachangestellte/n
Steuerfachwirt/-in
 oder unbefristet in Vollzeit.



UC
 STEUERBERATUNG
 CZERWINSKI

Dresdener Str. 52
 D 01877 Bischofswerda
 Tel.: +49 3594 743830
 eMail: czerwinski@stb-czerwinski.de
 Web: www.stb-czerwinski.de

Dipl.-Ing. oec.
Ute Czerwinski
 Steuerberater



Reisebüro
 Wilhelm-Kaulisch-Straße 25 (LIDL-Parkplatz) · **01844 Neustadt**
 Tel. 035 96 / 50 55 30 · Fax 035 96 / 50 30 47
 reisebuero@steglich-reisen.de · www.steglich-reisen.de

Südtirol – Ein Platz an der Sonne
15. – 20. September 2018
 Junger Wein und geröstete Kastanien, süße Krapfen, Speck, Kaminwurzeln und Roggenbrot – das ist Törggelen und so geht's in Südtirol, wohin wir auch einladen. „Die Dolomiten sind die schönsten Berge der Welt“, das meint nicht nur Reinhold Messner. Auf dem Sonnenplateau, dem Ritten, steht unser Hotel, wie geschaffen für uns, um die Schönheiten zu entdecken. Ein Platz an der Sonne. Atmen Sie Weite im Angesicht einer der schönsten Ausblicke weltweit.

Traumziel Makarska Riviera – Kroatien
22. September – 1. Oktober 2018
 Das Sehnsuchtsland zwischen hohen Bergen und dem blauen Meer der Adria. Sonne, baden, faszinierende Altstädte, reiche Geschichte und viel mehr. Kroatien ist traumhaft. Dabei ist einer der schönsten Küstenabschnitte entlang der Adria die Makarska Riviera – einfach einmalig und unser Ziel!

Highlight aus unserem Tagesfahrtenprogramm
 Samstag, 28. April - ILA Berlin
 Busfahrt mit Begleitung 25,00 €, *Eintritt vor Ort zu zahlen 22,00 €*

Preis p. P. im DZ: 590,00 € Preis p. P. im EZ: 630,00 €
Leistungen:
 Busfahrt mit Reiseleitung
 5 Übernachtungen inkl. Frühstücksbuffet
 1x Begrüßungsgetränk, 4 x Abendessen
 1x Törggele-Menü, 1x zünftige Musikunterhaltung
 1x Weinverkostung, 1x kleine begleitete Wanderung
 1x örtliche Reiseleitung
Kurtaxe vor Ort zu bezahlen

Preis p. P. im DZ: 710,00 € Preis p. P. im EZ: 790,00 €
Leistungen:
 Busfahrt mit Reiseleitung
 2x Zwischenübernachtung inkl. Frühstück und Abendessen in der Steiermark
 7x Übernachtung inkl. Frühstück und Abendessen in Kroatien
 1x Örtliche Reiseleitung bei den Ausflügen



10 kleine Osterhasen saßen auf dem Frühlingsrasen, schrieben auf die Ostereier: „Eine schöne Osterfeier!“



Brennstoffhandel FRITZ PROBST

Dresdner Straße 3 · 01877 Putzkau · Tel. (03594) 706484

Heizöl - Schwefelarm
Heizöl - Super
Diesel · Kohle



BRIKETT

**Jetzt zum günstigen
Sommerpreis!**

**Wir liefern schnell, sauber und preiswert
ganz nach Ihren Wünschen.**

*Unserer werten Kundschaft
wünschen wir ein frohes Osterfest.
Fam. Probst und Mitarbeiter*



Ostern

Anzeige

Ostern (lateinisch pascha, von hebräisch pessach) ist im Christentum die jährliche Gedächtnisfeier der Auferstehung Jesu Christi, der nach dem Neuen Testament (NT) als Sohn Gottes den Tod überwunden hat.

Da Jesu Tod und Auferstehung laut NT in eine Pessach-Woche fielen, bestimmt der Termin dieses beweglichen jüdischen Hauptfestes auch das Osterdatum. Es wird über einen Lunisolar kalender bestimmt und fällt in der Westkirche immer auf den Sonntag nach dem ersten Frühlingsvollmond, im gregorianischen Kalender also frühestens auf den 22. März und spätestens auf den 25. April. Danach richten sich auch die Daten der beweglichen Festtage des Osterfestkreises.

In der Alten Kirche wurde Ostern als Einheit von Leidensgedächtnis und Auferstehungsfeier in der Osternacht begangen („Vollpascha“). Ab dem 4. Jahrhundert wurde das höchste Fest im Kirchenjahr als Dreitagefeier (Triduum Sacrum oder Triduum paschale) historisierend entfaltet. Die Gottesdienste erstrecken sich seitdem in den meisten Liturgien von der Feier des letzten Abendmahls am Gründonnerstagabend – dem Vorabend des Karfreitags – über den Karsamstag, den Tag der Grabesruhe des Herrn, bis zum Anbruch der neuen Woche am Ostersonntag.

Mit dem Ostersonntag beginnt die österliche Freudenzeit („Osterzeit“), die fünfzig Tage bis einschließlich Pfingsten dauert. Im Mittelalter entwickelte sich aus dem ursprünglichen Triduum ein separates Ostertriduum, das die ersten drei Tage der Osteroktav von der restlichen Feierwoche abhob. Später wurde dieser arbeitsfreie Zeitraum verkürzt, bis nur noch der Ostermontag als gesetzlicher Feiertag erhalten blieb. *Quelle: Wikipedia.de*



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



Frohe Ostern wünscht Ihr

Medienunternehmen vor Ort

Allen Lesern, Anzeigenkunden, Städten/Kommunen/Gemeinden, Geschäftspartnern, Verteilpartnern für das bisherige Miteinander ein herzliches Dankeschön sowie fröhliche Ostern mit Ihrer Familie und Ihren Freunden wünscht das Team der

LINUS WITTICH Medien KG

*Einen herzlichen
Ostergruß*

*all unseren Patientinnen und
Patienten, Freunden und Bekannten
sowie allen Geschäftspartnern.*

Herzlichen Dank für Ihr Vertrauen!

Ihre



**HÄUSLICHE ALTEN-
UND KRANKENPFLEGE**

Kathrin Vogel

Dresdner Str. 34 · 01844 Neustadt
Tel. 0 35 96 / 50 46 37
www.krankenpflege.vogel.de



Riesen-Ei und Nestbesetzer

Anzeige

So wird das Osterfest für den Nachwuchs zu einem echten Highlight:

- Wer mit kleinen Kindern Ostereier färben will, kann zu Zwiebschalen greifen, die um die Eier gewickelt und dann mitgekocht werden. Genaue Anleitungen für diese natürliche Färbung finden sich im Internet. Direkt auf die Schale kann mit Filzstift oder Fingerfarben gemalt werden. Zudem bekommen Eier dank Tapetenkleister und Wollfäden ein buntes Kleid. Hübsche Sticker zum Aufkleben sind ebenfalls ein Hingucker.
- Eltern können mit ihren Sprösslingen Kresse in einem Topf auf dem Fensterbrett ansäen. So sehen die Kleinen, wie rasch die Pflänzchen wachsen und können das Ergebnis stolz beim Osterfrühstück über ihr Ei streuen und genießen.
- Damit das Osternest vom Nachwuchs auch gefunden wird, sollte es dem Alter entsprechend versteckt sein. Für kleinere Kinder kann man Verstecke in Sichthöhe wählen und mit Schokoladeneiern eine Spur legen. Größere Kids freuen sich über knifflige Verstecke wie hohle Baumstämme, leere Gießkannen, zwischen dichten Sträuchern oder unter Gartenmöbeln.
- Wem der obligatorische Schokohase zu langweilig ist, kann ein „Riesen-Ei“ ins Osternest setzen. Zudem freuen sich die Kleinen über Knete, Buntstifte oder ein Bilderbuch.
- Eine tolle Möglichkeit, um einer Verwechslung der Nester etwa bei Geschwistern vorzubeugen, sind die mit „kinder Joy“ gefüllten „Nestbesetzer“ in vier verschiedenen Designs.

Ins Osternest platziert, verrät die freche, plüschige Handpuppe durch ein Namensschild, wem der Osterschatz gehört. Und nach dem Fest wird sie ganzjährig zum Star im Kinderzimmer: als Figur des Kaspertheaters. Nach dem Mittagessen und dem Osterkaffee kann bei milden Temperaturen ein Ausflug in den Tierpark oder in den Zoo auf dem Programm stehen, denn dort gibt es um diese Zeit oftmals drolligen Nachwuchs zu bewundern. *djd 58524*

Fröhliche Ostern
allen Kunden, Freunden und Bekannten

GARDINEN & NÄHEN

Karl-Marx-Straße 17
01844 Neustadt
Tel. 0 35 96 / 50 90 74
Fax 0 35 96 / 50 90 75

Nur im April 10 % Rabatt auf Lagerware



© Joujou /pixelio.de

WITTICH MEDIEN **LINUS WITTICH**
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



Frohe Ostern wünscht Ihnen

Matthias Riedel

Ihr Medienberater vor Ort

Wie kann ich Ihnen helfen?
Tel.: 0171 3147542

Fax: 03535 489239
matthias.riedel@wittich-herzberg.de
www.wittich.de

Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen

Nützel Frank
Motorgeräte

Wir wünschen **fröhliche Ostern**

Wilhelm-Kaulisch-Str. 17 • 01844 Neustadt/Sachsen
☎ (0 35 96) 60 35 21 • Fax 50 32 28
www.nuetzel-motorgeraete.de

Schon jetzt ans Mähen denken!
HUSQVARNA Automower® 105

Die neueste Generation • dreirädriges Modell
• maximale Steigung 25%
• einfaches Bedienmenü
• Mähflächen bis zu 600 m² (+/-20%)
• 6,7 kg

€ 1.299,-
exkl. Installationsmaterial

58/61 dB(A)*, € 1,25/Monat**
*Schalpegel gemessen/garantiert
**Stromkosten (€ 0,25/kWh) basieren sich auf Betriebszeit von 24h/Tag und 30 Tagen/Monat

Öffnungszeiten: Mo - Fr 8.00 - 12.30 Uhr und 14.00 - 17.00 Uhr • Sa 9.00 - 12.00 Uhr

• BERATUNG • VERKAUF • SERVICE •

Hofladen Obstbau Menzel

Hauptstr. 55 • 01877 Rammenau • Tel. (0 35 94) 71 45 85

• Kartoffeln • Obst • Gemüse • Saft • Gewürze
• Mühlen- und Milchprodukte • Trockenobst
• Bautzner • erweitertes Sortiment

Wir wünschen allen frohe Ostern.

Geöffnet: Mo. - Mi. 9.00 - 18.00 Uhr Fr. 9.00 - 18.00 Uhr
Do. 8.00 - 19.00 Uhr Sa. 9.00 - 13.00 Uhr



Wir nehmen Abschied

Ein Lebensweg ist zu Ende gegangen.

Peter Sachse

* 2. September 1946 † 15. März 2018

Traurig nehmen wir Abschied und gedenken der Zeit,
die wir mit ihm verbringen durften.

Seine Dora
mit Kindern und deren Familien

Rückersdorf

Seine Urne wird in aller Stille beigesetzt.

Dem Auge fern,
dem Herzen ewig nah.

Hilfe bei der Trauerbewältigung

Anzeige

Der Prozess des Trauerns kann mehrere Jahre dauern. Es gibt jedoch Menschen, die überdurchschnittlich lange oder schwer um jemanden trauern und darunter sehr leiden. Sie scheitern oft unbewusst am Übergang von einer Phase zur nächsten. Wenn man allein mit der Trauer nicht fertig wird, stehen einem verschiedene Möglichkeiten zur Verfügung, Hilfe bei der Trauerbewältigung zu erhalten. Eine private Maßnahme zur Trauerbewältigung sind beispielsweise Tagebücher, die bei der Aufarbeitung von Gefühlen helfen. Die schriftliche Fixierung seiner Gefühle und Gedanken kann einen dabei unterstützen, den Verlust zu verarbeiten. Dann kann eine Unterstützung durch eine professionelle Begleitung gut tun und helfen, den eigenen Lebensweg weiter zu gehen und den Verlust Stück für Stück in das Leben, in die Biographie zu integrieren. Geleitete Trauergruppen werden von vielen Betroffenen als sehr hilfreich erlebt, da sie erfahren, dass es andere Menschen in ähnlichen Situationen gibt. Ein Austausch wird oft als bereichernd und stützend erfahren. GBV

*Der Tod ist der Grenzstein
des Lebens,
aber nicht der Liebe.*

*Als Gott sah, dass der Weg zu lang wurde, der Hügel zu steil, das Atmen zu schwer,
legte er seinen Arm um dich und schenkte dir deinen Frieden.*

Traurig nehmen wir Abschied von unserer lieben Ehefrau, Mutti, Oma und Uroma



Jutta Adele Schiekkel

geb. Brosowski

* 2. März 1942 † 13. März 2018

und gedenken der Zeit, die wir mit dir verbringen durften.

In Liebe

Dein Ehemann Klaus,

Deine Kinder Marion, Christina, Jens mit Bernd, André & Karola

Deine Enkel Tina, Marco, Jenny, Steve, Laura & Saskia

Deine Urenkel Lotta & Luisa

sowie alle Angehörigen und Freunde

Ihre Urne wird am Montag, den 16. April, 14.00 Uhr auf dem Friedhof in Neustadt feierlich beigesetzt.





Wir nehmen Abschied

Abschied nehmen ...

Anzeige

von einer geliebten Person ist mit großer Trauer verbunden. Blumenkränze sollen dem Verstorbenen den letzten Respekt erweisen und können in Kombination mit Kerzenlicht Trost spenden. Tipp: Legt man die Stumpfenkerzen mit dem RAL-Gütezeichen in ein großes Windlicht, ist die Kerze vor Wind geschützt und sieht zugleich edel aus. www.kerzenguete.com



Foto: Gütegemeinschaft Kerzen

Nachruf

Stefanie Seidel

17.01.1996 - 05.02.2018

Du warst unsere Tochter und warst auch Mutter, welche ein Sternchen geboren, doch durch Fleimtücke ging dein Leben verloren.

Dein Tod war grausam und ist nicht zu verzeihen, doch in unseren Herzen wirst du immer bei uns sein.

Deine Mutti und Vati

Dein Sternchen Stella und Papa Erik

sowie Familie Hanisch und alle, die uns in dieser schweren Zeit ihre Anteilnahme und Unterstützung gegeben haben.

Die Beisetzung fand in aller Stille statt.

Neustadt, den 15.03.2018

Trauern ist liebevolles Erinnern.

Der Straßenverein Neustadt in Sachsen e. V. trauert um seinen langjährigen Vereinsvorsitzenden

Hermann Caspar

Tief berührt, das Unfassbare nicht begreifend, sind unsere Gedanken bei seiner Familie.

Wir verlieren mit unserem lieben Hermann, ein Vorbild an Einsatzbereitschaft und Zuverlässigkeit. Einfach einen Menschen, der seine Mitmenschen liebte.

Danke, lieber Hermann - wir werden dich niemals vergessen!

Die Mitglieder des Vereins



In dankbarer Erinnerung und stiller Trauer nehmen wir Abschied von unserem guten Freund und Vereinsmitglied

Herrn Hermann Caspar

der am 06.03.2018 im Alter von 76 Jahren verstorben ist.

Wir sind ihm über seinen Tod hinaus zu großem Dank verpflichtet und werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren. Unser ganzes Mitgefühl in diesen schweren Stunden gilt seiner Familie und seinen Angehörigen.

**Vorstand und Mitglieder des Vereins
„Gemeinsam für Neustadt e. V.“**





Wir nehmen Abschied

*Wenn die Kraft versiegt,
die Sonne nicht mehr wärmt,
dann ist der ewige Frieden eine Erlösung.*

Herzlichen Dank all denen, die sich mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf so vielfältige Weise beim Abschied von unserer lieben Mutti

Liane Heinze

* 29. August 1930 † 26. Februar 2018

zum Ausdruck brachten.

Besonders danken wir dem Pflegepersonal des ASB Seniorenheimes Hohnstein und dem Bestattungshaus ANTON.

In liebevoller Erinnerung
Christian, Maritta und Michael
im Namen aller Angehörigen

Rugiswalde im März 2018

Kinder nach Trauerfällen einfühlsam begleiten

Anzeige

Nach einem Todesfall in der Familie oder im Freundeskreis trauern auch Kinder. Offen mit ihnen über den Verlust zu sprechen, hilft den Kindern eher als darüber zu schweigen und das Thema von ihnen fernzuhalten. Diesen und weitere Ratschläge enthält der neue Leitfaden „Abschied nehmen mit Kindern“, herausgegeben von der Verbraucherinitiative Aeternitas. Auf der Internetseite www.aeternitas.de wird dieser kostenlos zum Download zur Verfügung gestellt.

Aeternitas e.V.

*Du bist nicht mehr da, wo du warst,
aber du bist überall, wo wir sind.*

Gottfried Venus

Ihr habt mit ihm gelacht, erzählt und euch gefreut, als er noch lebte.

Ihr habt mit uns geweint und uns getröstet, als er von uns gegangen war.

Ihr habt uns auf vielfältige Weise eure Anteilnahme bekundet und damit gezeigt, wie sehr auch ihr ihn gemocht habt.

Dafür danken wir von ganzem Herzen.

Besonderer Dank gilt Frau Dr. Junghanß und den Schwestern vom ASB Neustadt für die Betreuung, Herrn Pfr. Albert für die tröstenden Worte und dem Bestattungsunternehmen Lohr.

In Liebe und Dankbarkeit
Annemarie, Gudrun und Rainer mit Familien

Niederrottendorf, Stürza und Rückersdorf im Februar 2018

*Was bleibt,
wenn alles Vergängliche geht,
ist die Liebe.*

*Eine Stimme, die uns vertraut war, schweigt.
Ein Mensch, der immer für uns da war,
lebt nicht mehr, doch sind überall Spuren seines Lebens.*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meinem lieben Mann,
guten Vater, Bruder, Schwager und Onkel

Hermann Caspar

* 5. Dezember 1941 † 6. März 2018

In unseren Herzen und Gedanken wird er immer bei uns sein.

Seine liebe Ursel
Sohn Veit und Christin
Schwester Irene und Manfred
Schwester Hannelore und Jürgen mit Familie
sowie alle Angehörigen

Die feierliche Urnenbeisetzung findet am Montag, dem 26. März 2018, 14.00 Uhr auf dem Friedhof in Neustadt statt.

© Pixelio/Manfred Schimmel





Anzeige

Vorsorge bewusst und rechtzeitig treffen

Die Zeiten, in denen mehrere Generationen zusammenlebten, sind wohl vorbei. Heute leben immer mehr Menschen alleine, sind kinderlos oder die Familien sind weit verstreut. Wenn keine Kinder oder Angehörigen da sind, die sich im Fall des eigenen Ablebens kümmern können, oder man einfach selbst die Entscheidung treffen möchte, was auf dem eigenen Grabstein stehen soll, gewinnt das Thema „Vorsorge“ eine immer größere Bedeutung. Schon zu Lebzeiten kann die Gestaltung der Grabanlage über den Steinmetzbetrieb vor Ort festgelegt werden, ebenso alle anderen Steinmetzleistungen wie: Arbeiten bei Beisetzungen, Reinigung, Erneuerung von Inschriften und die Endabräumung. Auch die regelmäßige Überprüfung der Grabmale und des Zubehörs und erforderliche Instandhaltungsarbeiten können vereinbart werden. Mit einer Genossenschaft im Steinmetzhandwerk als Vertragspartner wird dem Interessierten eine größtmögliche Sicherheit geboten, dass zum einen seine einbezahlte Vertragssumme gut verwaltet und angelegt wird und zum anderen die vereinbarten Leistungen in jedem Fall erfüllt werden. Darüber hinaus kann die Grabmalvorsorge die Sicherheit geben, dass der Staat im Eintreten der Pflegeversicherung keinen Zugriff auf dieses Vermögen hat, wenn dieses gemäß der Rechtsprechung angemessen eingesetzt wurde.

BIV

D

*Wohl dem Menschen, wenn er gelernt hat zu ertragen,
was er nicht ändern kann und preiszugeben mit Würde,
was er nicht retten kann.* (F. Schiller)

Für die zahlreiche und vielfältige Anteilnahme am Tod meines geliebten Lebensgefährten, meines Vaters, Schwiegervaters und Opas

A

Gerhard Enke

* 29. Mai 1931 † 22. Februar 2018

N

möchten wir allen Freunden, Bekannten und den Mitbewohnern der Johann-Sebastian-Bach-Straße danke sagen. Ein besonderer Dank gilt den Arztpraxen Dr. Ernst, Dr. Hantzsch und der Dialysepraxis Sebnitz für die langjährige verständnisvolle Betreuung. Dank auch an die Wohnbereiche A1 und A3 des Seniorenwohnhauses Am Belmsdorfer Berg in Bischofswerda für die liebevolle Pflege in seinem schweren letzten Lebensjahr.

K

E

Vielen Dank an das Bestattungshaus ANTON für die große Unterstützung und den würdevollen Abschied.

**Lebensgefährtin Dr. Ursula Weber
Tochter Bettina Müller mit Familie**

Neustadt, im März 2018

Danksagung

In Dankbarkeit sind wir allen verbunden, die unsere liebe Mutter, Oma und Uroma

Else Günther

auf dem Weg zu ihrer letzten Ruhestätte begleitet haben, die ihrer liebe- und achtungsvoll in Wort und Schrift, durch Blumen und Geldzuwendungen gedachten und die auch uns in den schweren Stunden des Abschieds tröstend zur Seite standen.

Ein besonderer Dank gilt Herrn Dr. Ernst für die langjährige Betreuung, dem Pflegeteam der ASB Sozialstation Neustadt, besonders Frau Waltraud Steglich und Frau Anke Böhme, der spezialisierten ambulanten Palliativversorgung, insbesondere Frau Heike Schulz sowie allen Bewohnern der ASB-Senioren-Wohnanlage Marktgasse und Lange Gasse Neustadt. Ein ganz liebes Dankeschön auch an Frau Berge, Frau Georgi, Frau Büchse und Herrn Mirabal. Bei Herrn Günther Haufe möchten wir uns besonders lieb bedanken für seine Unterstützung.

Für die Ausgestaltung der Trauerfeier und die tröstenden Worte zum Abschied bedanken wir uns ebenfalls sehr herzlich bei Herrn Anton und seinem Bestattungshaus ANTON, bei der Gärtnerei Gruschwitz Langburkersdorf und dem Goethe-Café Neustadt.

In stiller Trauer
**Ihre Kinder Elke, Margitta und Gisberth mit Familien
im Namen aller Angehörigen**

Neustadt, im März 2018





Lohr
Bestattungen

Neustadt,
Grabengässchen 1
Telefon (0 35 96) 50 29 89
bestattung-lohr@t-online.de
www.bestattung-lohr.de

*Umfassend und
fair beraten*

Foto: M. Schuckart



Blumen zu den Gedenktagen

Anzeige

Die Totengedenktage sind in unserem Kulturkreis wichtiger Bestandteil des Gedenkens an die Verstorbenen. Liebevoll bepflanzte und geschmückte Gräber verleihen diesem Gedenken auch äußerlich Ausdruck und sind eine Geste des Respekts und der Verehrung gegenüber den Verstorbenen.

Die Auswahl an Gestecken zu den Gedenktagen ist umfangreich und vielseitig. Traditionell bilden Koniferengrün, Zapfen, Moos und Pflanzenteile, wie elegante Rindenstücke, Rebzweige, Fruchtkapseln oder Trockenblumen, die Grundlage der Gestecke. Sie verleihen dem Gesteck nicht nur eine optisch ansprechende Struktur, sondern halten auch Regen und Schnee besonders lange stand. Ergänzt werden können sie mit frischen Blüten, beispielsweise mit Schafgarbe, Calla oder Rosen und natürlich mit Chrysanthemen, den Blumen, die für die Liebe über den Tod hinaus stehen. Im Fachhandel werden die frischen Bestandteile dergestalt in das Gesteck eingebunden, dass sie nach dem Verblühen entfernt werden können, ohne auffällige Lücken zu hinterlassen.

In Gärtnereien finden Sie auch Pflanzkörbe und -schalen in unterschiedlichsten Formen. Heidekraut, Gräser, Efeu, Herbst-Alpenveilchen, Torfmyrte und niederliegende Scheinbeere können darin bis zum nächsten Frühjahr wachsen und anschließend ausgepflanzt werden. Sind die Herbst- und Wintermonate eher trocken, sind die Pflanzen für gelegentliche Wassergaben dankbar.

Steht der Trauergedanke im Vordergrund, werden Gesteck, Kranz oder Schale in der Regel in pietätvoll zurückhaltenden Farben gestaltet: Warme Erdtöne, Braun und Grau dominieren bei dieser klassischen Variante. Seit einigen Jahren erfährt die Grabgestaltung jedoch eine Neuinterpretation, die sich auch in den Gedenktagen widerspiegelt: Man gedenkt der glücklichen Stunden, die man mit dem oder der Verstorbenen verbringen durfte, erinnert sich an fröhliche Momente, gemeinsames Lachen und das Gefühl der Geborgenheit, das man bei einander fand. Vor diesem Hintergrund wählen viele Menschen Gestecke in kräftigeren Farben, lassen sie in Herzform fertigen oder mit Accessoires, wie kleinen Engelsstatuen oder Spruchsteinen, verzieren.

Im Fachhandel bieten kompetente Gärtner und Floristen umfassende Beratung bei der Zusammenstellung der einzelnen Komponenten. Grundsätzlich gilt jedoch: Es gibt hier kein Richtig und kein Falsch, nur das individuelle, liebevolle Andenken an einen besonderen Menschen. Lassen Sie sich von Ihrem Gärtner beraten und inspirieren.

BVE/GMH

*Ein ewiges Rätsel ist das Leben –
und ein Geheimnis bleibt der Tod.*

Gepflegte Gräber
zu jeder Jahreszeit und
Dauergrabpflege
mit Gärtnergarantie

Inhaberin Antje May
Hohwaldstrasse 5, Langburkersdorf, 01844 Neustadt
Telefon: (03596) 60 20 40 | Telefax: (03596) 50 26 29
www.gaertnerei-gruschwitz.de

Gärtnerei Gruschwitz
Bismarckstr. 10, 01844 Neustadt



BT Bestattungen und
Trauerhilfe Sebnitz

In der Trauer
nicht allein

Telefon:
03 59 71/5 37 80

Zwingerstr. 6
01855 Sebnitz

www.bestattungen-sebnitz.de
bestattung-trauerhilfe-sebnitz@gmx.de

Weil jeder Mensch besonders ist.

ANTON
BESTATTUNGEN

Neustadt, Bischofswerdaer Str. 3
Telefon (0 35 96) **50 40 62**
www.bestattungen-anton.de

IMMOBILIEN

Altes Haus in neuem Glanz

Anzeige

Viele Erben älterer Immobilien stehen vor der Frage: Modernisieren oder verkaufen? Dass sich der Aufwand einer Sanierung lohnen kann, zeigt das Beispiel einer jungen Familie aus Rheinland-Pfalz: Mit durchdachten und gut geplanten Maßnahmen wurde dabei ein Einfamilienhaus umfangreich saniert. Mit einer Investition von rund 98.000 Euro konnte der Primärenergiebedarf um mehr als 80 Prozent gesenkt und das 60 Jahre alte Einfamilienhaus fit für die Zukunft gemacht werden. Oberste Priorität hatte dabei die Erneuerung der Heizungsanlage. Der Öl-Niedertemperaturkessel, der die rund 160 Quadratmeter Wohnfläche bisher beheizt hatte, war mehr als 20 Jahre alt und entsprach nicht mehr dem Stand der Technik. Er wurde gegen ein effizientes Öl-Brennwertgerät ausgetauscht.

Die Warmwasserbereitung übernimmt nun eine Solarthermieanlage auf dem Dach. Damit konnte der Tank deutlich kleiner ausfallen als bisher: Der alte 5.000-Liter-Erdtank wurde fachgerecht zum Regenwasserspeicher umgerüstet und sichert jetzt die Gartenbewässerung. Der Heizöl-Vorrat lagert im neuen 3.000-Liter-Tank im Keller und reicht für mehr als zwei Jahre. Neben der Heizungsanlage wurde auch die Gebäudehülle einer Generalüberholung unterzogen.

Das Dach erhielt eine 16 Zentimeter dicke Aufsparrendämmung aus Hartschaumplatten und die mehr als 50 Jahre alte Dachdeckung wurde erneuert. Ein 16 Zentimeter dickes Wärmedämmverbundsystem minimiert zusätzlich Wärmeverluste über die Außenwände. Zudem wurden die Kellerdecken gedämmt und Fenster mit Drei-Scheiben-Wärmeschutzverglasung montiert. djd 59720

Foto: djd/IWO



2-Raum-Wohnung, ca. 49 m², EG, Fußboden Laminat/Fiesen, Bad mit Fenster u. Wanne, alle Räume renoviert, PKW-Stellplatz am Haus, KM 245,- € zzgl. BK, Tel.: 0170 3699312



Schöne, altersgerechte 2-Raum-Wohnung mit Balkon, 60,7 m², Neubau, barrierefrei am Stadtpark in Neustadt zu vermieten, keine Kaution, 434 € KM, Tel.: 01741984592

Suche Garage zum Mieten im Bruno-Dietze-Ring in Neustadt.
Telefon: 035 96/56 67 099
ab 18 Uhr

Suchen für private Käufer Häuser und ländliche Anwesen - Ihr Fachmann vor Ort - Tel. 035952 48258

Neustadt, sanierte 2-Zi.-Whg. zu vermieten, Hochpart., EBK, Wannenbad, Laminat, Garten, 41 m², Kaltmiete 250 €, Warmmiete 350 € von privat. Besichtigung und Bildversand möglich.
Kadatz 030/7558313
kadatz-consult@arcor.de

2-Zi.-Whg. ab 01.05.18 im Friedenseck Neustadt/Sa. zu vermieten. 49,50 qm im EG mit Balkon u. EBK, Bad mit Wanne u. Fenster, Stellplatz auf Wunsch. KM zzt. 282,15 € + NK (Miete wird angepasst) Fam. Lange, **Tel.: 0162/8247260**

Vermiete in Neustadt, Böhmisches Str. 1, großzügige 3-Raum-Wohnung II. OG, Wfl.: 87,8 m², KM 380 €, zzgl. NK, Bad mit Wanne, Kaution: 1 KM, ohne Provision! EVKW 149 kWh (m²a).
HERRFURTH IMMOBILIEN GmbH, Rosengasse 3, 01844 Neustadt, Tel.: 03596 502083/502106, E-Mail: herrfurth.immobilien@t-online.de

Wann, wenn nicht **JETZT?**

Freie Seniorenwohnungen im Gutshofflügel Lohmen und „Am Burgberg“ in Stolpen

Lohmen: 2-Zi-Whg., ca. 65 m², im Obergeschoss

Stolpen: 3-Zi-Whg., ca. 63 m², mit Balkon und herrlichem Blick

Beide Wohnungen befinden sich in optimaler und landschaftlich reizvoller Lage, Einkaufsmöglichkeiten sind gut erreichbar. Die Häuser sind mit Fahrstuhl und Gemeinschaftsraum ausgestattet. Lassen Sie sich diese Gelegenheit nicht entgehen! Vereinbaren Sie noch heute einen Besichtigungstermin mit unserer Mitarbeiterin Frau Harnisch unter **03596 561-500**.

Gern können Sie uns auch auf unserer Homepage unter **www.asb-neustadt-sachsen.de** besuchen.

Wir helfen hier und jetzt.

Cabrio sucht zum Kauf oder zur Miete eine Garage in Neustadt (und Umgebung) in einer Gemeinschaft, gern auch bei privat.
Tel. 0152 03176204

GARTEN 825 m², ebenerdig, unterhalb Berghaus abzugeben!
Sonnige Lage, Bungalow (ca. 20 m²) möbliert, Geräteschuppen, großes Gewächshaus (ca. 20 m²), Strom, Wasser, Autostellplatz vorhanden, Pachtland
Telefon 035 96 / 50 42 41 (AB)

ROHRREINIGUNG & SANITÄRINSTALLATION

- Rohrreinigung
- Kanal TV-Untersuchung
- Sanitärinstallation
- Badrenovierung
- Rohrstanierung
- Kundendienst



Unsere kostenlose Servicenummer für Sie:
0800-4540159

SANITHERM
ALLES RUND UM'S ROHR!
Die beste Technik... und Befähigung!

**Keine Anfahrtkosten
24 Stunden Service**

Isolieren Sie die Zahlen!

3				1	7		8	
5			2		6			4
2				5				
8		9	3				1	2
	6	2			8	9		3
				4				1
6			9		3			8
	7		6	8				9



Emil Schöne

seit 1877



Inh. Gebr. Thomas

KOHLE

**A.-Schubert-Str. 2
01844 Neustadt in Sachsen
Tel. 0 35 96/60 42 00
Fax 0 35 96/50 22 42
E-Mail:
tankstelle-schoene@gmx.com**

ANHÄNGER-VERMIETUNG

HEIZÖL

- **Schmierstoffe aller Art**
- **Kleintransporte**
(z. B. Beton, Kies, Sand und Stückgut)

DIESEL

Tankstelle

- **Waschanlage**
- **PostModern Filiale**
- **Shop mit Imbiss**

Ausflugsangebote für den Monat April 2018

05.04. Halbtagesfahrt in die „Pechhütte“ in Liegau-Augustusbad
Abholung ab: ca. 12:00 Uhr (nach tel. Absprache)
Unkosten: 38,- € incl. Betreuung, zzgl. Verzehr, Abholgebühr

12.04. Halbtagesfahrt in den „Gasthof Hopfenblüte“ in Freital
Abholung ab: ca. 12:00 Uhr (nach tel. Absprache)
Unkosten: 41,- € incl. Betreuung, zzgl. Verzehr, Abholgebühr

19.04. Halbtagesfahrt in das „Schweizer Haus“ in Ebersbach-Neugersdorf
Abholung ab: ca. 12:00 Uhr (nach tel. Absprache)
Unkosten: 38,- € incl. Betreuung, zzgl. Verzehr, Abholgebühr

26.04. Halbtagesfahrt in den Landgasthof „Neue Schänke“ in Königstein
Abholung ab: ca. 12:00 Uhr (nach tel. Absprache)
Unkosten: 38,- € incl. Betreuung, zzgl. Verzehr, Abholgebühr

Wir holen Sie in den Bus ...
sozial, betreut und sicher unterwegs!

**Anmeldung unter
Tel.: 0160 5321018
oder 03596 561-30**

*Wir freuen uns auf Sie!
Ihr ASB OV Neustadt/Sachsen e.V.*

Änderungen vorbehalten! Alle Fahrten finden nur bei einer Mindestteilnehmeranzahl von 10 Personen statt!

Wir helfen hier und jetzt.



ASB OV Neustadt/Sachsen e. V. · Berthelsdorfer Straße 21 · 01844 Neustadt in Sachsen



Engel-Apotheke

Inhaber: Dr. Jürgen Fröde e.K.
 Wilhelm-Kaulisch-Straße 20
 01844 Neustadt/Sachsen
 Telefon: 03596/5082370 · Fax: 03596/5082372



Umweltbelastungen machen unserer Lunge das „Atmen“ schwerer. Hierzu zählen nicht nur die Belastungen durch Auto- und Industrieabgase, Feinstaub, flüchtige organische Verbindungen im Wohn- und Arbeitsumfeld, sondern auch durch Allergene wie die Pollen. Neben dem Versuch, die Belastungen zu meiden oder zumindest zu reduzieren, kann Atemwegspflege ein weiterer wichtiger Faktor sein – beispielsweise durch einen Besuch in unserem SalzDom.

Gönnen Sie sich die Kur - ohne zu verreisen und inhalieren Sie bei uns kontrollierte Qualität.

Nutzen Sie unser Kennenlernangebot im Monat April 2018 mit einem Sonderrabatt von 40% auf unsere normalen Eintrittspreise!

Unsere Öffnungszeiten

Apotheke

Montag bis Freitag: 08.00 Uhr bis 20.00 Uhr
 Sonnabend: 08.00 Uhr bis 18.00 Uhr

SalzDom

8.00 Uhr bis 20.00 Uhr
 8.00 Uhr bis 16.00 Uhr



Tagespflege „Sonnenhut“



Unsere Angebote sind sehr vielfältig. Anfängen von Singen und Tanzen, Spaziergänge, gemeinsames Kochen und Essen, Spielen, Vorlesen und trainieren der Sinne u.a. durch Entspannungstherapie, Ergotherapie und Musiktherapie



Lieber gemeinsam statt einsam.

Liebevoller Betreuung – durch qualifiziertes Personal – Die Tagespflege „Sonnenhut“ tut den älteren Menschen gut.

Provitam Tagespflege „Sonnenhut“

Maxim-Gorki-Str. 9 | 01844 Neustadt | Tel. 0 35 96 / 5 08 92 00
 geöffnet: Mo - Sa von 8.00 - 16.00 Uhr

RÄDER- WECHSELTAGE

am 14.04. und 21.04.2018

8.00 – 15.00 Uhr



ŠKODA
SIMPLY CLEVER



Wählen Sie einfach Ihr passendes „Wechsel“-Paket und vereinbaren Sie direkt unter Tel. 03596/509900 Ihren Termin!

Basis-Paket

- › Fachgerechter Räderwechsel
- › Sicherheitskontrolle der Räder

ab **19,00 €**

Economy-Paket

- › Fachgerechter Räderwechsel
- › Sicherheitskontrolle der Räder
- › Einlagerung mit Räderwäsche

ab **42,99 €**

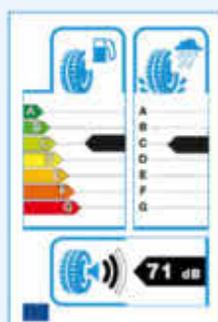
Premium-Paket

- › Fachgerechter Räderwechsel
- › Sicherheitskontrolle der Räder
- › Einlagerung mit Räderwäsche
- › Auswuchten der Räder

ab **59,00 €**

Sommerreifen-Angebot

Semperit Speed Life 2

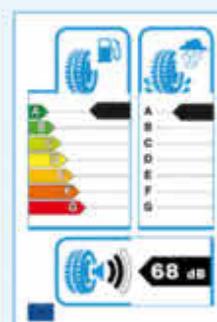


195/55 R15
85 HC, C, 2
71 dB

Setpreis:
276,00 €

Einzelpreis **69,- €**

Hankook K120 Ventus



255/40ZR18
92 YXLE,
A, 2, 72 dB

Setpreis:
356,00 €

Einzelpreis **89,- €**



Auto Rußig Neustadt

Seifenweg 1
01844 Neustadt in Sachsen
T 03596 509900
F 03596 509909
www.auto-russig.de